



Stadt Aarau

Richtlinien Corporate Design

Vorwort

Das Corporate Design (CD) bezeichnet und beinhaltet das gesamte Erscheinungsbild der Stadt Aarau. Es veranschaulicht die Identität visuell. Damit dieses Erscheinungsbild deutlich erkennbar ist, braucht die Stadt Aarau einen einheitlichen Gesamtauftritt – sowohl gegen innen wie nach aussen. Dafür werden das Logo sowie die Gestaltung der Kommunikationsmittel in einer Anleitung, dem sogenannten Manual, festgehalten. Das CD-Manual der Stadt Aarau dient dazu, die visuelle Identität der Stadt nach aussen zu tragen. Alle Mitarbeitenden der Stadt tragen mit dem Einhalten der CD-Vorgaben zum einheitlichen Gesamtauftritt bei.

Die aktuelle Version des CD-Manuals findet sich jederzeit im Intranet sowie auf der Webseite der Stadt Aarau.

Geltungsbereich

Das CD-Manual der Stadt Aarau richtet sich an alle städtischen Mitarbeitenden sowie Dritte wie Arbeitende der grafischen Branche, Druckereien etc., die Aufträge der Stadt Aarau ausführen. Das CD-Manual gilt für alle Abteilungen und Sektionen der Einwohnergemeinde sowie der Ortsbürgergemeinde.

Keine Gültigkeit hat es für die kulturellen Institutionen, namentlich für das Kultur und Kongresshaus, die Stadtbibliothek, das Stadtmuseum, das Forum Schlossplatz und das Jugendkulturhaus. Letztere müssen sich als professionelle Kulturanbieter auf dem regionalen und kantonalen Markt mit einem eigenen Erscheinungsbild behaupten können. Dasselbe gilt für den Fachbereich Familienzentren und Familienlotsinnen, den Fachbereich Kinder und Jugendförderung sowie die Mobile Altersarbeit, die ebenfalls darauf angewiesen sind, eine zielgruppenspezifische Bewerbung ihrer Angebote etc. vornehmen zu können.

Ihre eigenen Corporate Designs müssen jedoch auf den ersten Blick ersichtlich machen, dass es sich um eine Institution der Stadt Aarau handelt. Beispiel: «Stadtbibliothek Aarau – eine Institution der Stadt Aarau».

Basiselemente

Die visuellen Basiselemente umfassen das Logo, die Schrift, die Farben sowie die Bildsprache und die grafischen Elemente. Die Basiselemente erzeugen im richtigen Zusammenspiel ein charakteristisches Erscheinungsbild und sichern somit einen hohen Wiedererkennungswert – sowohl intern wie auch extern.

Nachhaltigkeit

Das Corporate Design der Stadt ist vollständig auf nicht randabfallende Gestaltungen ausgelegt, was sowohl umweltfreundlich als auch praktisch ist. Beim Druck werden dadurch weniger Ressourcen verbraucht, da randabfallende Designs grössere Papierbögen erfordern, die nach dem Druck zugeschnitten werden, was zu mehr Verschnitt führt. Ohne randabfallende Elemente wird das gesamte Papier effizient genutzt, Abfall reduziert und der Materialeinsatz optimiert. Zudem lassen sich solche Designs leichter recyceln, da sie weniger Druckfarben und Beschichtungen enthalten. Gleichzeitig wird die Arbeit im Office-Bereich vereinfacht, da Medien nicht zugeschnitten werden müssen und direkt nach dem Drucken einsatzbereit sind. Dieses Konzept schont die Umwelt und spart Zeit.

Inhalt

**4 Logo und
Logoabwandlungen**

- 5 Logo
- 6 Logoabwandlungen
- 7 Schutzzzone
- 8 Dateiformate

**9 Schrift und
Typografie**

- 10 Schrift
- 11 Schrifthierarchie
- 12 Strukturelemente
- 13 Schreibweisen

14 Farben

16 Bildsprache

18 Grafiken

- 19 Gestaltungselemente
- 20 Icons
- 21 Diagramme
- 22 Karten

23 Gestaltungsschlüssel

- 24 Berechnung
- 25 Einseitige Medien
- 26 Anwendungsbeispiele
einseitige Medien
- 27 Mehrseitige Medien
- 28 Anwendungsbeispiele
mehrseitige Medien

30 Geschäftsausstattung

- 31 Briefbogen farbig
- 32 Briefbogen schwarz
- 33 Visitenkarte
- 34 Medienmitteilungen
- 35 Formulare
- 36 Rechnungen
- 37 Couverts C5
- 38 Couverts C4
- 39 Couverts C6
- 40 Couverts B5
- 41 Couverts B4
- 42 Paketversand
- 43 Produkteverzeichnis

44 Digitale Richtlinien

- 45 PowerPoint-Titelseite
- 46 PowerPoint-Folgeseiten
- 47 PowerPoint
Anwendungsbeispiel
- 48 Mail-Signaturen
- 49 Leitfaden Social Media

50 Beschriftungen

- 51 Feuerwehr-Fahrzeuge
- 52 Polizei-Fahrzeuge
- 53 Werkhof-Fahrzeuge
- 54 Werkhof-Kleidung
- 55 Werkhof-Jacke
- 56 Gebäudebeschriftung

58 Wappen und Fahnen



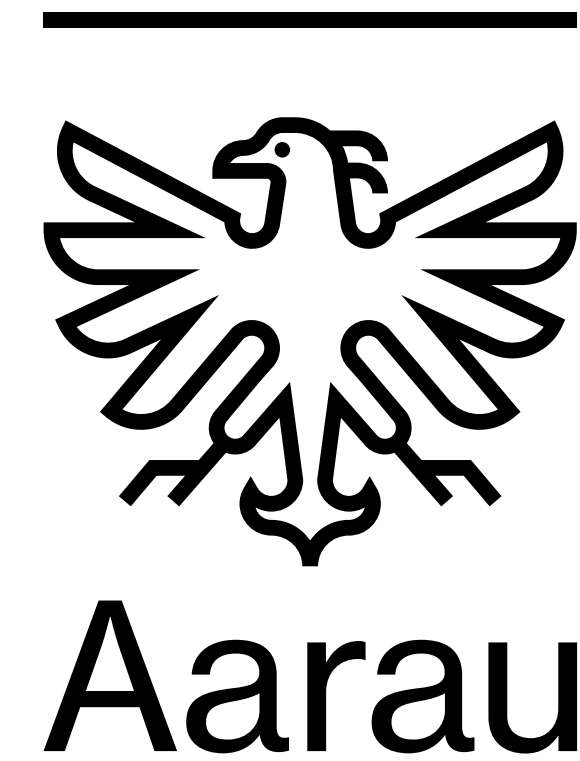
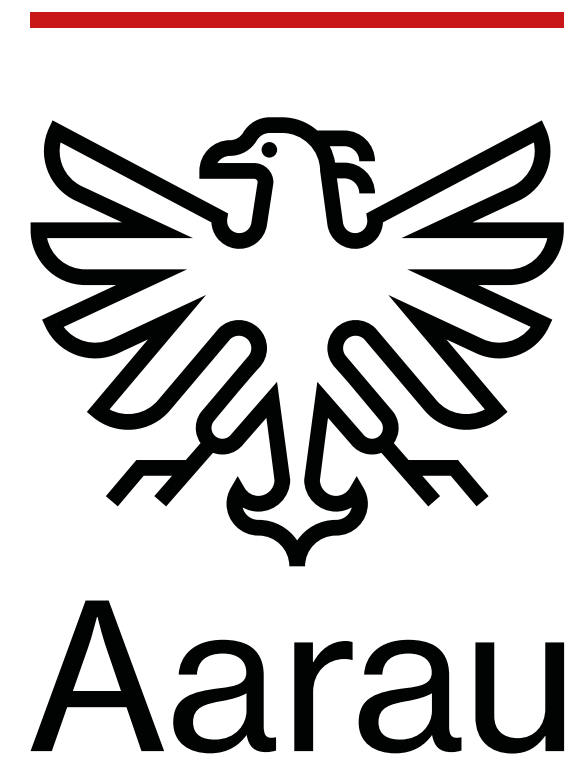
Logo und Logoabwandlungen

Logo

Das Logo steht im Kern des Erscheinungsbildes. Es ist unverwechselbar, optisch schnell erfassbar und einprägsam. Das Logo besteht aus dem Blutbalken, dem Adler und dem Schriftzug. Das Logo wird ausschliesslich in den Versionen verwendet, die von der Stadt Aarau zur Verfügung gestellt werden. Es ist in Form und Farbe unveränderlich. In der Grundversion steht das Logo schwarz-rot auf weiss oder – in der Schwarzweiss-Version – positiv schwarz auf weiss. Das Logo darf nur in Ausnahmefällen und in Absprache mit der Sektion Kommunikation negativ angewandt werden.

Die Logogrösse variiert von Produkt zu Produkt und kann mit dem [Gestaltungsschlüssel](#) errechnet werden.

Tendenziell sollte immer das Logo mit allen Bestandteilen gesetzt werden. Wenn jedoch die Logogrösse eine optimale Lesbarkeit ausschliesst, kann auf die Kleinvarianten zurückgegriffen werden.

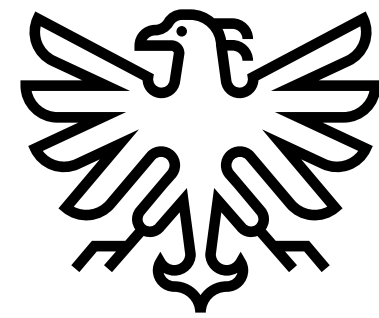


Logoabwandlungen

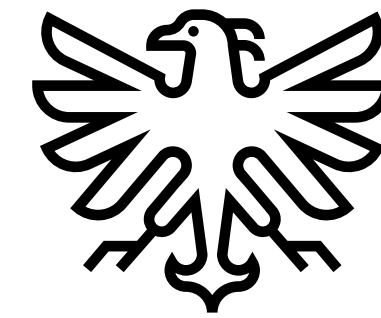
Die Logoabwandlungen für die Feuerwehr, die Ortsbürgergemeinde, die Stadtpolizei, den Werkhof und die Schule werden wie das Standard-Logo der Stadt behandelt.

Wichtig

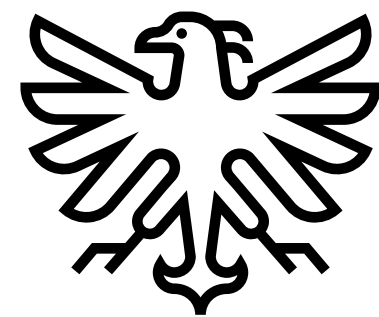
Die Logoabwandlungen werden, anders als das Standard-Logo, mit der Höhe einer halben «[Variabel X](#)» platziert.



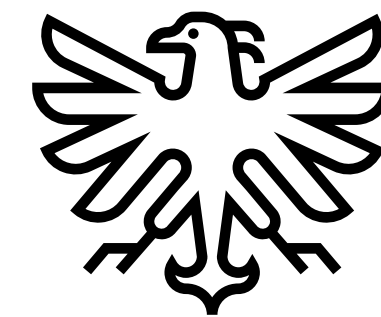
Feuerwehr
Aarau



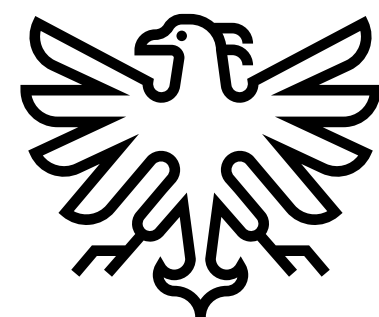
Ortsbürgergemeinde
Aarau



Stadtpolizei
Aarau



Werkhof
Aarau



Schule
Aarau

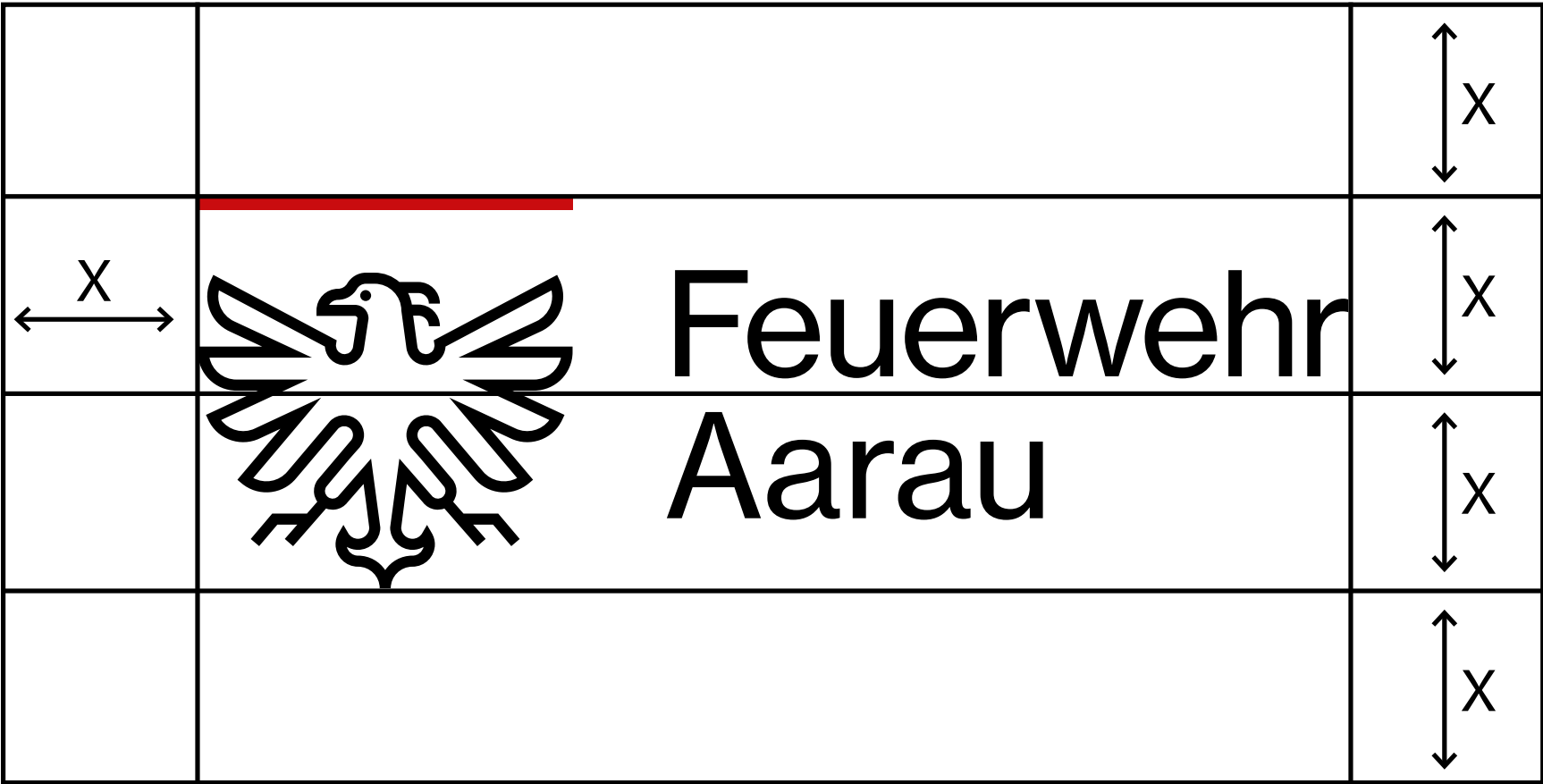
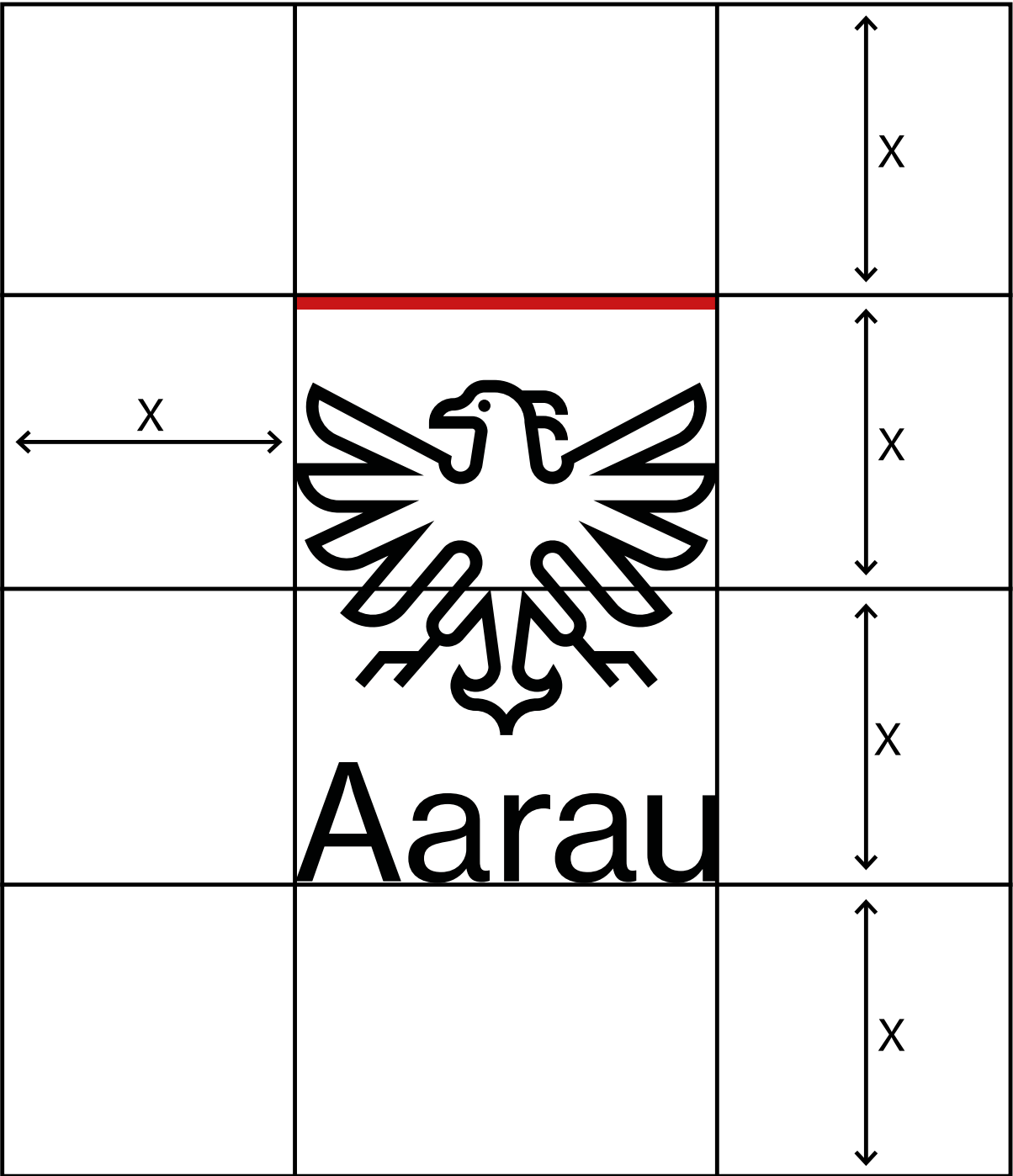
Schutzzone

Damit das Logo in seiner Wirkung nicht beeinträchtigt wird, ist eine Schutzzone um das Logo unerlässlich. Dieser Mindestfreiraum darf weder grafische Elemente noch Text enthalten.

Die Schutzzone um das Logo ergibt sich aus der halben Höhe des Logos und ist auf alle Abwandlungen adaptierbar.

Zusätzliche Logos

Falls ein zusätzliches Logo als Absender hinzugefügt werden muss, wird es unter Einhaltung der Schutzzone rechts oder oberhalb des Aarau-Logos platziert. Dabei ist darauf zu achten, dass die Grösse des zusätzlichen Logos entsprechend angepasst wird.



Dateiformate

Die Logos «Stadt Aarau» und «Ortsbürger-gemeinde Aarau» stehen für Print-, Web- und Officeanwendungen in digitaler Form zur Verfügung. Diese Dateien dürfen weder modifiziert noch in andere Dateiformate konvertiert werden. Eine Ausnahme bildet die «RGB.eps-Datei», welche dazu dient, GIF- und JPG-Dateien in der jeweils gewünsch-ten Grösse zu erstellen.

Gut zu wissen

Sofern möglich, sollte immer ein vektor-basiertes Format (EPS für Druck-, SVG für Web-Anwendungen) verwendet werden.

Stadt-Aarau_Logo_PANTONE.eps

Absender der Datei

Stadt-Aarau
Stadt-Aarau_Feuerwehr
Stadt-Aarau_OBG
Stadt-Aarau_Stadtpolizei
Stadt-Aarau_Werkhof

Inhalt der Datei

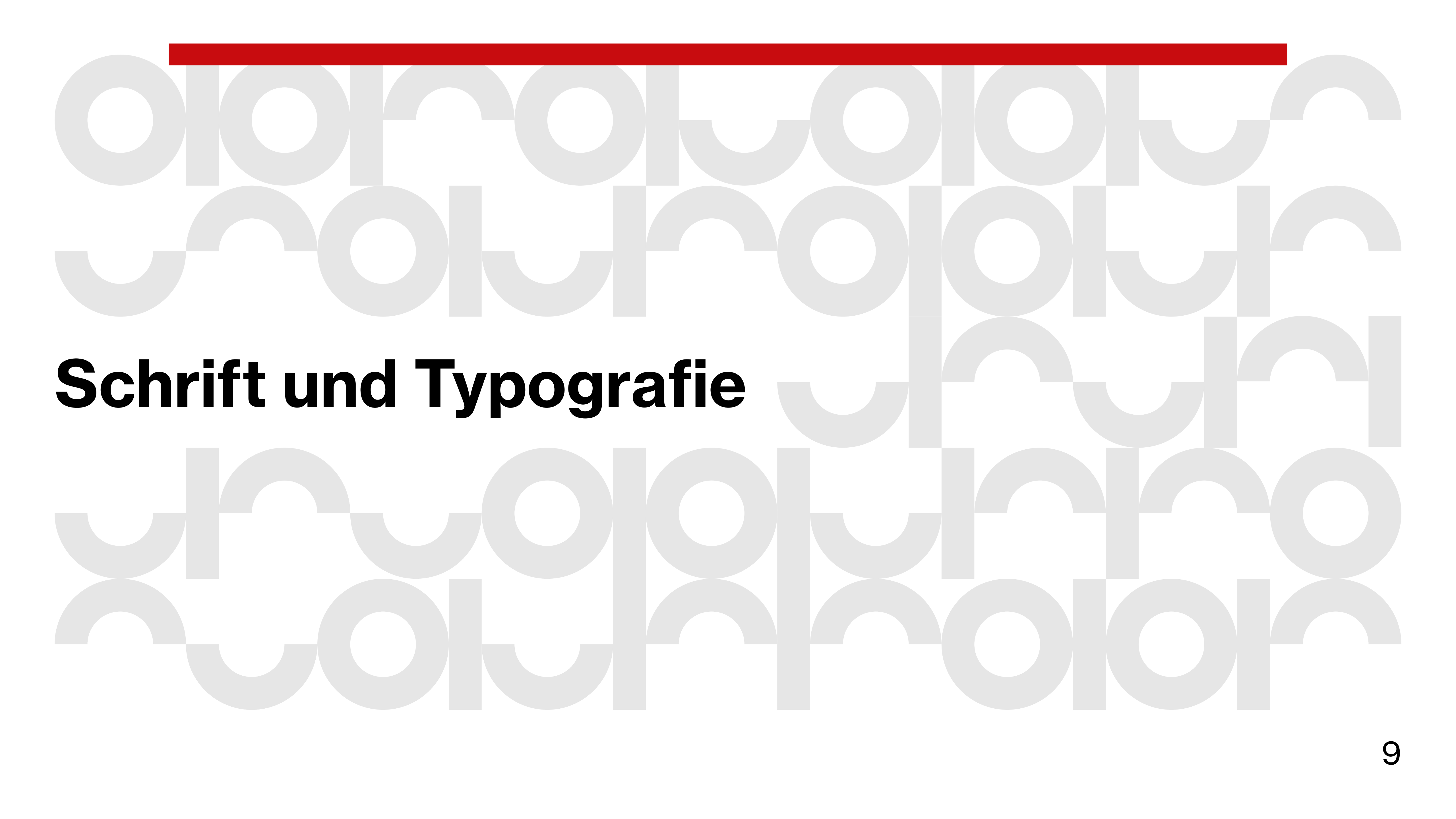
A (Kleinstversion)
Adler (Icon)
Logo (komplettes Logo)
Wortmarke (Kleinversion)

Farbmodus der Datei

4C (CMYK, Druck)
PANTONE (Sonderfarbe)
RGB (Bildschirm)
S (Schwarz)
W (Weiss)

Dateiformat

EPS (vektorbasiert)
SVG (vektorbasiert)
PNG (pixelbasiert)



Schrift und Typografie

Schrift

Für die interne wie externe Kommunikation ist die Standardschrift «Neue Haas Grotesk» definiert. Durch ihr humanistisches Design ist sie zeitlos und besticht durch die hohe Lesbarkeit.

Um eine optimale Lesbarkeit zu gewähren, sollten die Laufweite und der Zeilenabstand nicht von der Grundeinstellung abweichen.

⊗ Die Schrift darf nie verzogen werden.

Gut zu wissen

In der Microsoft-Office-Umgebung existiert die Neue Haas Grotesk Text Pro nur in einem Schriftschnitt. Um die Richtlinien einzuhalten, kann die Schrift auf fett oder kursiv gestellt werden.

Neue Haas Grotesk Text Pro 55 Roman

Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.

Neue Haas Grotesk Text Pro 65 Medium

Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.

Neue Haas Grotesk Text Pro 75 Bold

**Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.**

Neue Haas Grotesk Text Pro 56 Italic

*Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.*

Neue Haas Grotesk Text Pro 66 Medium Italic

*Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.*

Neue Haas Grotesk Text Pro 76 Bold Italic

***Zwölf Boxkämpfer jagen Viktor quer
über die Asylstrasse im Schachen.***

Schrifthierarchie

Die Typografie für die Kommunikation der Stadt Aarau verhält sich exponentiell. So wird die Schriftgrösse immer verdoppelt oder halbiert. Das Gleiche gilt für den Zeilenabstand, der 120% beträgt. Die Grundschriftgrösse errechnet sich aus dem Wort «Aarau» auf die Breite von 1,5X skaliert. Sofern möglich, wird bei Lauftext prinzipiell Blocksatz gesetzt.

Es ist darauf zu achten, dass Titel in einem stärkeren Schriftschnitt gesetzt werden. Die Akzentfarbe sollte in Masse angewendet werden, sodass charaktergebende Gestaltungselemente ihre Prominenz beibehalten.

Falls die Headline auf einem Bild oder einem grafischen Element gesetzt wird, sollte eine weisse Fläche hinterlegt werden.

Schriftgrössen in der DIN-Reihe

A6: 10 pt, 20 pt, 40 pt, 80 pt, 160 pt etc.
A5: 7,5 pt, 14,5 pt, 29 pt, 58 pt, 116 pt etc.
A4: 10 pt, 20 pt, 40 pt, 80 pt, 160 pt etc.
A3: 14 pt, 28 pt, 56 pt, 112 pt, 224 pt etc.

Das ist eine Headline

In dieser Grösse wird ein Titel gesetzt

×2
×2

Der Lauftext kommt in dieser Grösse daher. Auszeichnungen können vereinzelt auch **in dieser Art** betont werden. Iciat laboratem ipis eatemped quae remque earum rehenet et, cus verestrum, sit quibus volorit magnimus. Beaqui int et poressi nvent. Apit que laboria

pe nobitate natem autem int optus isci enim liqui sum rest, cupatium ratur, tendit eum- quanti vollam aut rent lab iderspitem prescium intore nate oditatae mos aut ommoluptat autem incto bla sitis dolorum que pereriat? Eque adis ut restrup.



Strukturelemente

Strukturelemente helfen bei der Navigation oder bei interaktiven Medien. Es sollte immer hinterfragt werden, ob die Elemente das Produkt verbessern. Falls nicht, sollte darauf verzichtet werden.

Im Grundsatz werden Strukturelemente in derselben Farbe wie die Schrift gesetzt. Es ist darauf zu achten, dass die Elemente optisch der Schrift angepasst werden.

Checkboxen

☐ Lorem ☐ Ipsum ☐ Dolor
☐ Amet ☐ Novum

Checkboxen werden in der Versalhöhe der Optionen gesetzt. Zwischen Checkbox und Option sollte etwa ein Leerzeichen gesetzt werden. Mehrere Optionen auf einer Zeile werden mit drei Leerzeichen getrennt.

Schreiblinien

Lorem _____

Schreiblinien werden auf der Grundlinie mit einem Leerzeichen Abstand zum Text gesetzt. Es ist darauf zu achten, dass genügend Raum zum Schreiben bleibt.

Trennelemente

Lorem | Ipsum | Dolor | Sit

Um Textelemente auf einer Zeile zu trennen, beispielsweise bei Mail-Signaturen, wird ein «Pipe»-Symbol verwendet. Davor und danach wird eine Leerzeile gesetzt.

Aufzählungszeichen

• Lorem ipsum dolor sit Ame

Als Aufzählungszeichen werden «Bulletpoints» verwendet.

Pfeile

Lorem ipsum dolor sit —————>

Die Pfeilspitzen werden immer in einem 90° Winkel gesetzt. Es ist darauf zu achten, dass die Konturdicke immer dem Layout angepasst wird. Im Grundsatz sollen Pfeile immer minimalistisch eingesetzt werden.

Schreibweisen

Einheitliche Schreibweisen sorgen für Professionalität und Klarheit in der Kommunikation. Sie verhindern Missverständnisse, schaffen Vertrauen und vermitteln Verlässlichkeit. Zudem stärken sie die visuelle und sprachliche Harmonie aller Kommunikationsmittel – von Broschüren bis hin zu Social-Media-Beiträgen.

Zeitangaben

Zeitangaben werden mit einem Punkt unterteilt. Falls es sich um einen Zeitraum handelt, wird dazwischen ein Halbgeviertstrich (Gedankenstrich) gesetzt.

10.00 Uhr

10.00–11.00 Uhr

Geldbeträge

Geldbeträge werden immer mit CHF angeführt und enden mit dem Rappenbetrag oder den Zeichen Punkt und Halbgeviertstrich (Gedankenstrich). Zwischen CHF und dem Geldbetrag wird ein Achtelgeviert gesetzt. Im Office-Bereich kann ein Leerzeichen verwendet werden.

CHF 150.–

Zahlen

Im Office-Bereich wird bei Zahlen auf das Tausendertrennzeichen verzichtet. Im grafischen Bereich wird ab 10 000 ein Achtelgeviert gesetzt.

1000, 10 000

100 000, 1 000 000

Dezimalzeichen

In der Schweiz werden Dezimalstellen mit Kommas gekennzeichnet. Als Ausnahme gilt der Punkt bei Geldbeträgen in Schweizer Franken.

4,5 Liter

CHF 1.50



Farben

Farben

Bei Gestaltungen der Stadt Aarau werden Farben minimalistisch und als Akzente gesetzt. Primär sollte das Aarau-Rot verwendet werden. Die Sekundärfarben sind in die Kernkategorien der Strategie 2034 unterteilt, jedoch muss bei der Anwendung nicht darauf geachtet werden.

Für mehr Variation, beispielsweise bei [Diagrammen](#), können die Farben in 100%, 75%, 50% und 25% abgestuft werden. Schwarz darf als einzige Farbe stufenlos gesetzt werden.

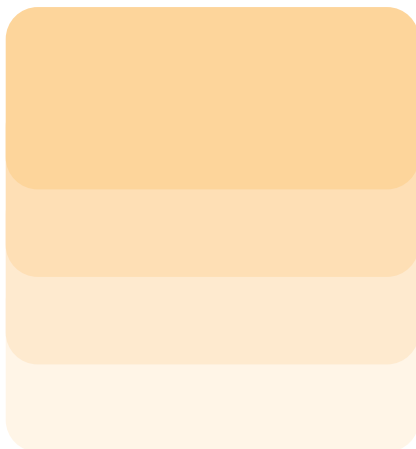
Gut zu wissen

Aarauer Logo-Rot und Aarauer Wappen-Rot sind nicht identisch.



Aarau-Rot

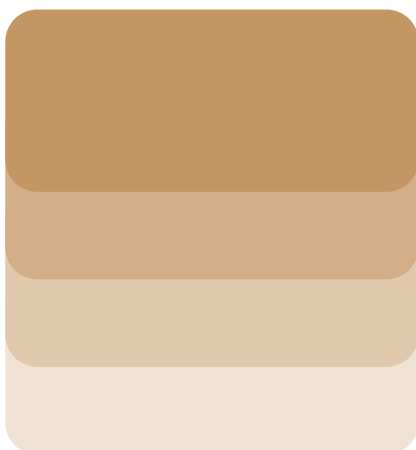
PANTONE 3517 C
C0, M100, Y100, K15
R201, G12, B15
#c90c0f
RAL 3020



Gesellschaft

Bachfischet-Gelb

PANTONE 7507 C
C0, M20, Y45, K0
R253, G213, B155
#fdd59b



Stadtraum

Stadttor-Braun

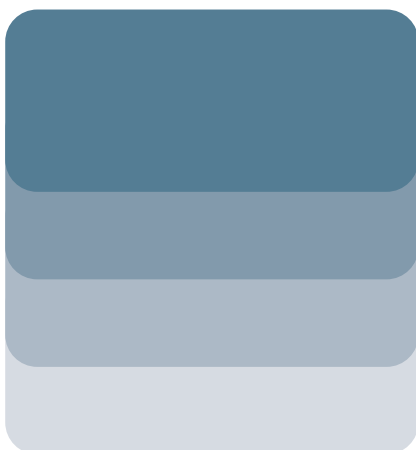
PANTONE 7562 C
C20, M40, Y63, K10
R196, G150, B99
#c49663



Umwelt

Aare-Grün

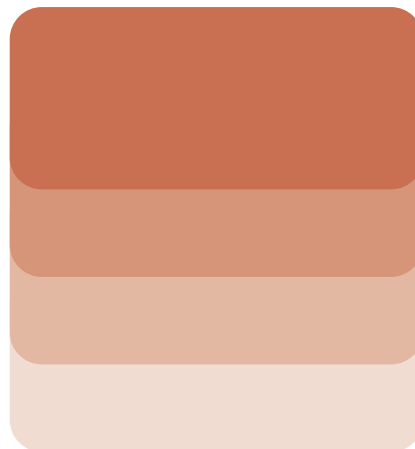
PANTONE 451 C
C40, M30, Y65, K10
R159, G153, B101
#9f9965



Organisation

Rathaus-Blau

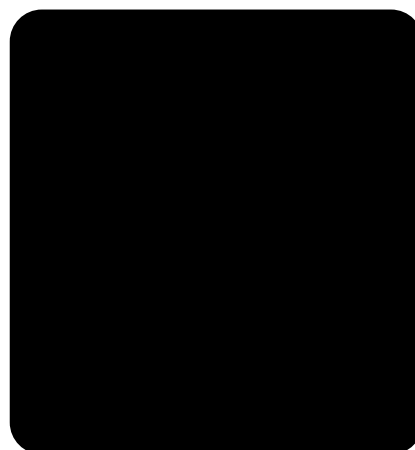
PANTONE 5415 C
C70, M40, Y30, K10
R84, G125, B148
#547d94



Wirtschaft

Kaufhaus-Rot

PANTONE 7618 C
C18, M63, Y68, K6
R200, G112, B80
#c87050



Schwarz

PANTONE Process
Black C
C0, M0, Y0, K100
R0, G0, B0
#000000

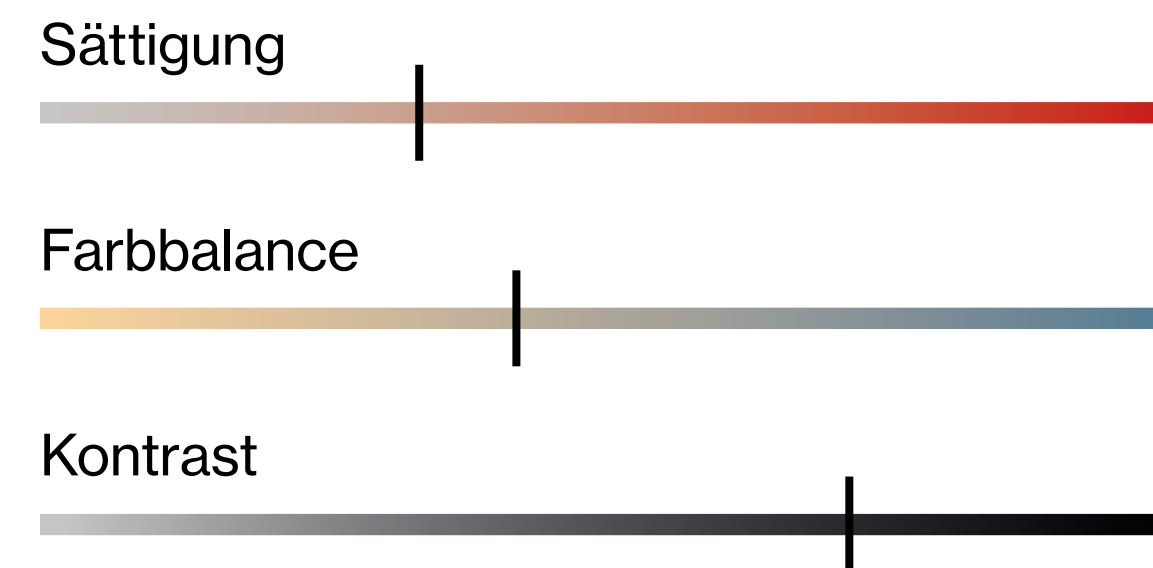


Bildsprache

Bildsprache

Je schlichter das Design, desto wichtiger ist die Bildsprache. Beim Inhalt der Bilder sollte darauf geachtet werden, dass stets eine Aussage mitschwingt. Ein interessanter Ausschnitt und ein aufgeräumtes Gesamtbild sind essenziell.

Ein wichtiger Bestandteil der Bildsprache ist die Bearbeitung der Bilder. Generell gilt: hoher Kontrast, tiefe Sättigung. Die Farbbalance sollte eher auf der warmen Seite sein, um Offenheit und Nähe zu kommunizieren.



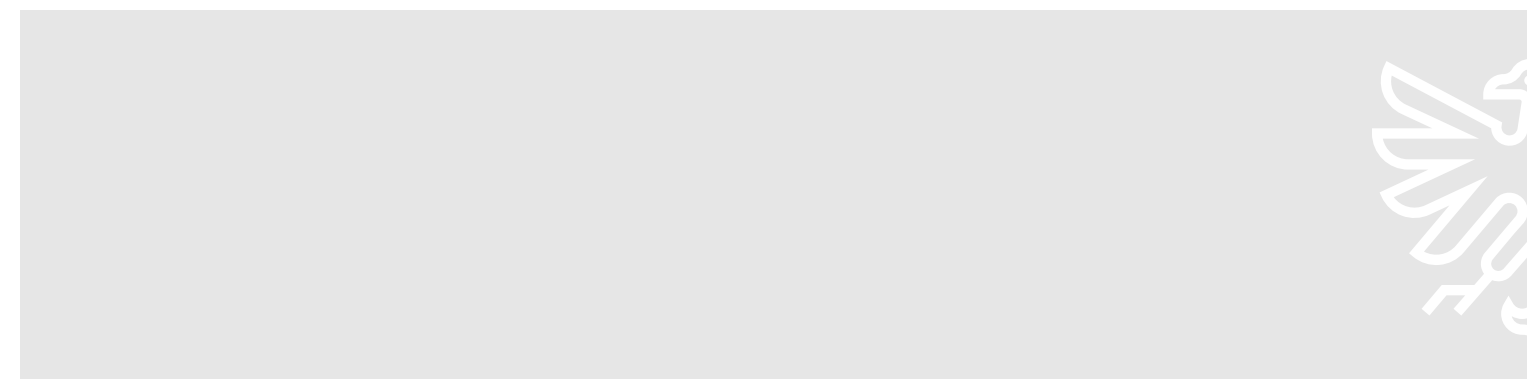


Grafiken

Gestaltungselemente

Damit Gestaltungen der Stadt Aarau trotz der grossen Freiheit im Corporate Design eine Stringenz und Wiedererkennungswert haben, ist es umso wichtiger, mit Gestaltungselementen zu arbeiten.

Jedoch sollte das Gesamtbild nie überladen wirken und es gilt, weniger ist mehr.



Der Blutbalken stellt das Hauptgestaltungselement dar. Bei einseitigen Dokumenten ist die Platzierung Pflicht. Er darf nicht in der Farbe verändert werden. Zur Konstruktion des Balkens siehe [Gestaltungsschlüssel](#).

Der halb angeschnittene Adler kann am rechten Rand als Gestaltungselement fungieren. Es ist darauf zu achten, dass er bei Bildern immer auf einem ruhigen Hintergrund platziert wird.

Inspiziert vom Logo werden die Formen Kreis, Halbkreis und Strich zum variablen Muster. Grundform dabei ist die Anordnung der Elemente, die das Wort «aarau» ergeben.

Störer lenken gezielt Aufmerksamkeit, heben wichtige Informationen hervor und unterbrechen den Lesefluss, um Botschaften in den Fokus zu rücken. Störer werden immer rund und 12° gekippt platziert. Grundsätzlich wird der Störer in Rot gesetzt. Bei dunklem Hintergrund kann er auch in Weiss mit roter Schrift gestaltet werden.

Icons

Icons sind ein effektives Werkzeug, um Botschaften zu vermitteln und Sprachbarrieren zu überwinden. In Anlehnung an das Logo sollten Icons stets in einer klaren Outline-Optik gestaltet sein. Ihre Formsprache basiert auf geometrischen Grundelementen, die durch sanft abgerundete Ecken eine harmonische und moderne Ästhetik erhalten.

Falls ein gewünschtes Icon nicht vorhanden ist, können Icons auch selbst hergestellt werden. Diese müssen optisch an den bestehenden angeglichen sein.



Diagramme

Diagramme sollen auf verständliche Weise Informationen aufzeigen. Somit sollte das Wesentliche im Vordergrund stehen und auf unnötige Elemente wie Linien verzichtet werden.

Es sollte darauf geachtet werden, dass so fern möglich, nur eine Farbe und deren Abstufungen verwendet wird.

Die Strichdicke wird harmonisch der Typografie angepasst.

Tortendiagramm

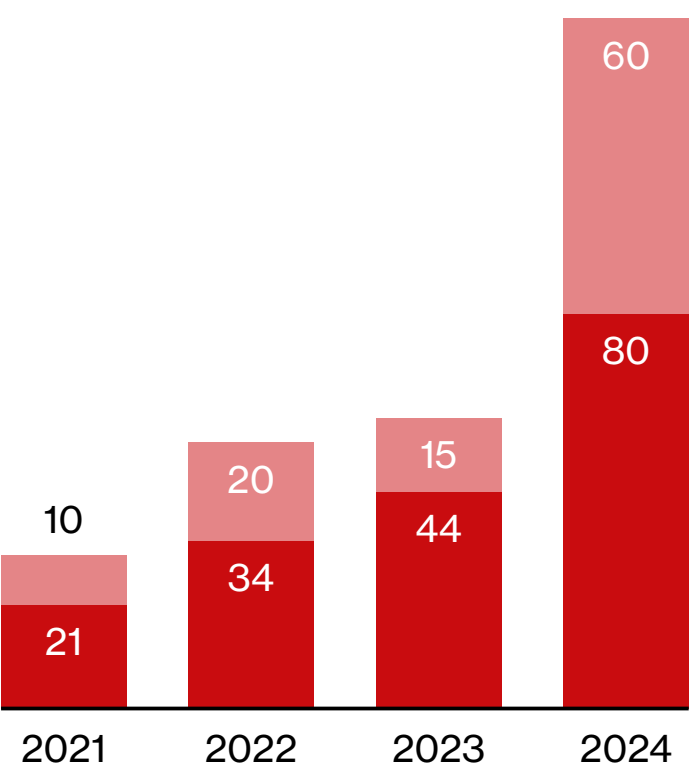
Lorem ipsum dolor Sit.



■ Lorem, 21% ■ Ipsum, 34%
■ Dolor, 44% ■ Amet, 80%

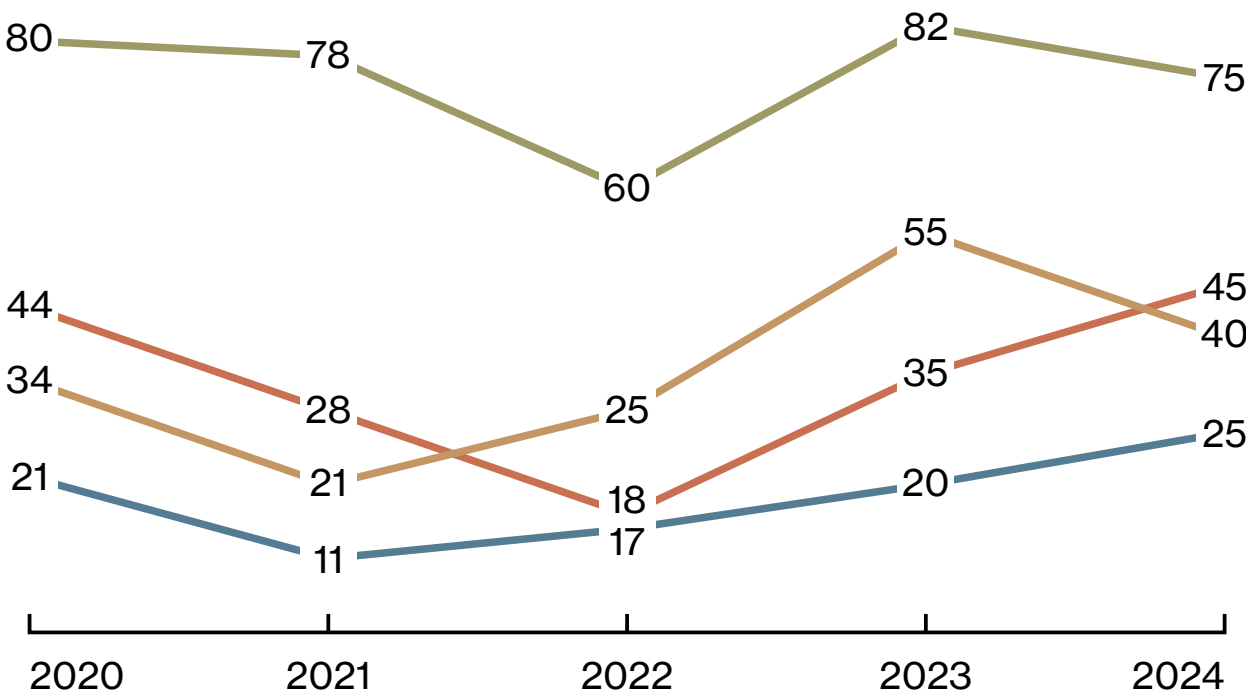
Säulendiagramm

■ Lorem ■ Ipsum



Liniendiagramm

— Lorem — Ipsum — Dolor — Amet



Karten

Um eine einheitliche Darstellung der Stadt Aarau auf Karten zu gewährleisten, ist vor allem auf die [Farbgebung](#) zu achten. Grundsätzlich gilt, dass Strassen in 100% Schwarz und Gebäude in 20% Schwarz abgebildet werden. Wie bei der [Typografie](#) werden Strichdicken immer verdoppelt oder halbiert. Gestrichelte Linien können benutzt werden, um Pfade anzuzeigen.

Karten sollen immer so simpel wie möglich gehalten werden, um verständlicher für die Allgemeinheit zu sein. Bei zusätzlichen kartografischen Elementen muss auf die [Icon-Richtlinien](#) geachtet werden.

Gut zu wissen

Auf topoexport.com können Vektordaten von Karten mit individuellem Ausschnitt heruntergeladen werden.





Gestaltungsschlüssel

Berechnung

Das Corporate Design der Stadt Aarau bietet einen variablen Schlüssel für die Berechnung aller Layout-Elemente, egal welche Grösse oder welches Verhältnis.

Alles basiert auf der Grundvariabel «X», welche sich auf ein Hundertstel der Layoutgrösse bezieht.

$$x = \sqrt{\frac{\text{Breite} \times \text{Höhe}}{100}}$$

Schriftgrössen in der DIN-Reihe

A3: 14 pt, 28 pt, 56 pt, 112 pt, 224 pt etc.

A4: 10 pt, 20 pt, 40 pt, 80 pt, 160 pt etc.

A5: 7,5 pt, 14,5 pt, 29 pt, 58 pt, 116 pt etc.

Schriftgrössen in der F-Reihe

F24: 52,5 pt, 105 pt, 210 pt, 420 pt etc.

F200: 56 pt, 112 pt, 224 pt, 448 pt etc.

F4: 42,5 pt, 85 pt, 170 pt, 340 pt etc.

F12: 74 pt, 148 pt, 296 pt, 592 pt etc.

A3
X = 35 mm

A4
X = 25 mm

A5
X = 18 mm

F24
X = 262 mm

F200
X = 141 mm

F4
X = 107 mm

F12
X = 185 mm

1080 × 1920 px
X = 144 px

1080 × 1080 px
X = 108 px

Einseitige Medien

Bei einseitigen Medien ist der Einsatz von Blutbalken, Logo und weissem Rahmen Pflicht. Innerhalb des Rahmens (graue Fläche) kann nebst einem Bild auch eine autonome Gestaltung stehen. So fungiert der Rahmen lediglich als Absender.

Blutbalken

Der Blutbalken ist immer am oberen Rahmen zentriert auszurichten. Er muss immer in Rot über 10 Spalten gesetzt werden.

Logo

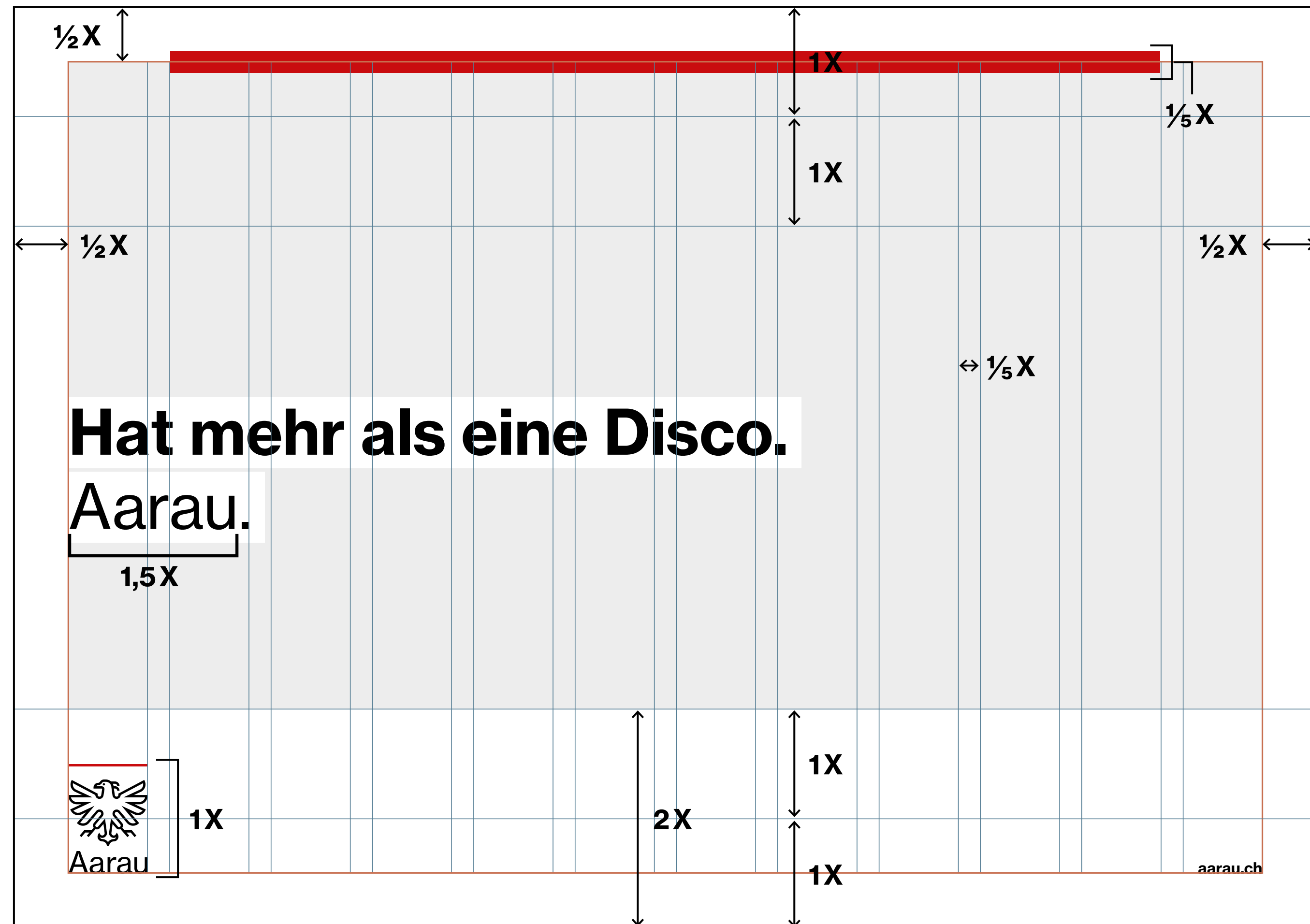
Das Logo wird als Absender immer unten Links gesetzt. Als Abstand zum Rand wird der Rahmen ($\frac{1}{2}X$) gerechnet.

Rahmen

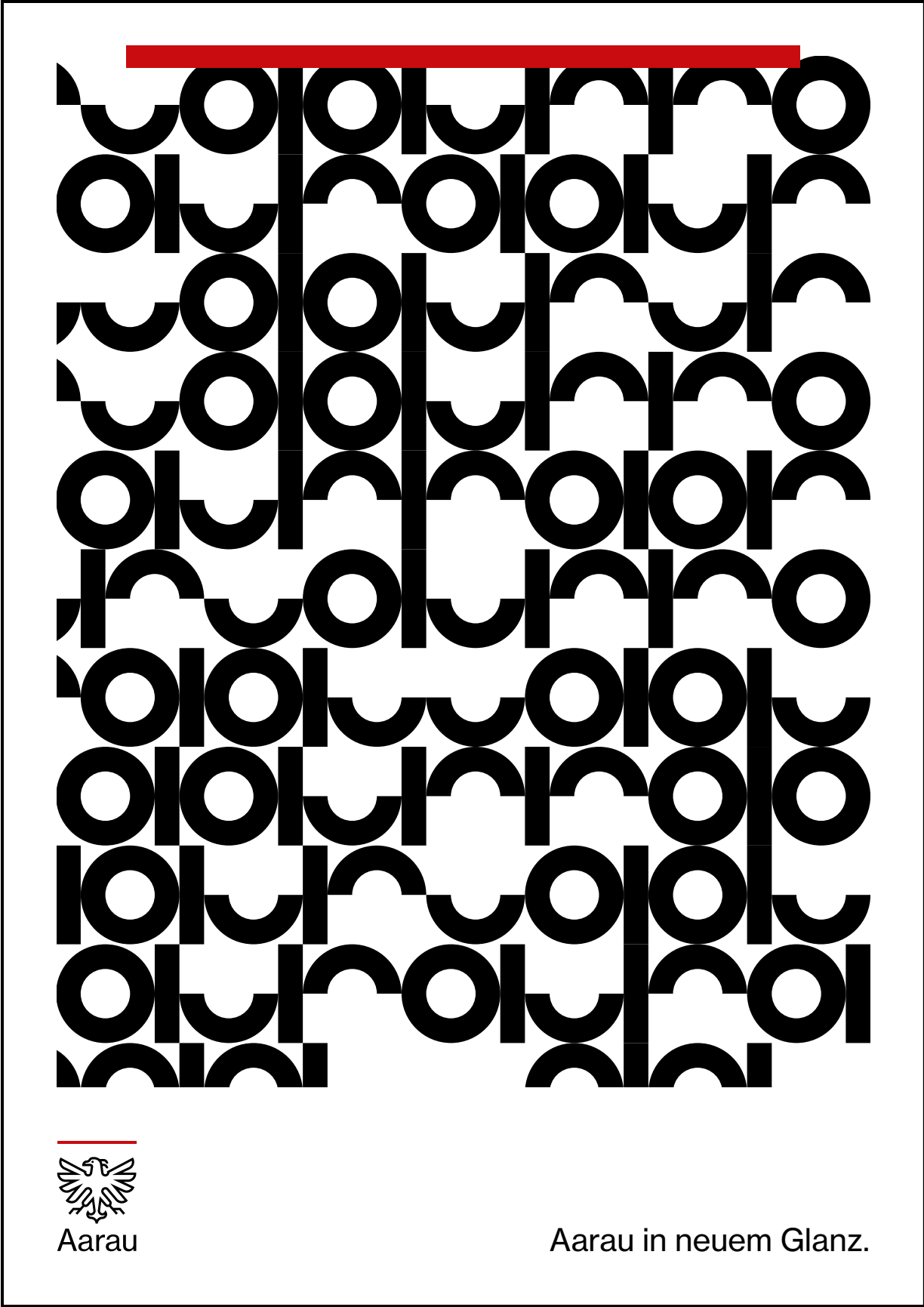
Der Rahmen wird als ressourcenschonendes Gestaltungselement gesehen. Er ist am unteren Ende immer viermal breiter, als an den weiteren Seiten.

Gut zu wissen

$$x = \sqrt{\frac{\text{Breite} \times \text{Höhe}}{100}}$$



Anwendungsbeispiele einseitige Medien



Mehrseitige Medien

Bei mehrseitigen Medien kann auf den Innenseiten die Gestaltung und Aufteilung relativ frei gewählt werden. Einzig muss auf die Ränder, das Raster und die [Typografie](#) geachtet werden. Die Coverseite entspricht der Gestaltung der [einseitigen Medien](#).

Ränder

Die Ränder werden mit der Variabel X berechnet und sind oben und unten doppelt so gross wie rechts und links.

Raster

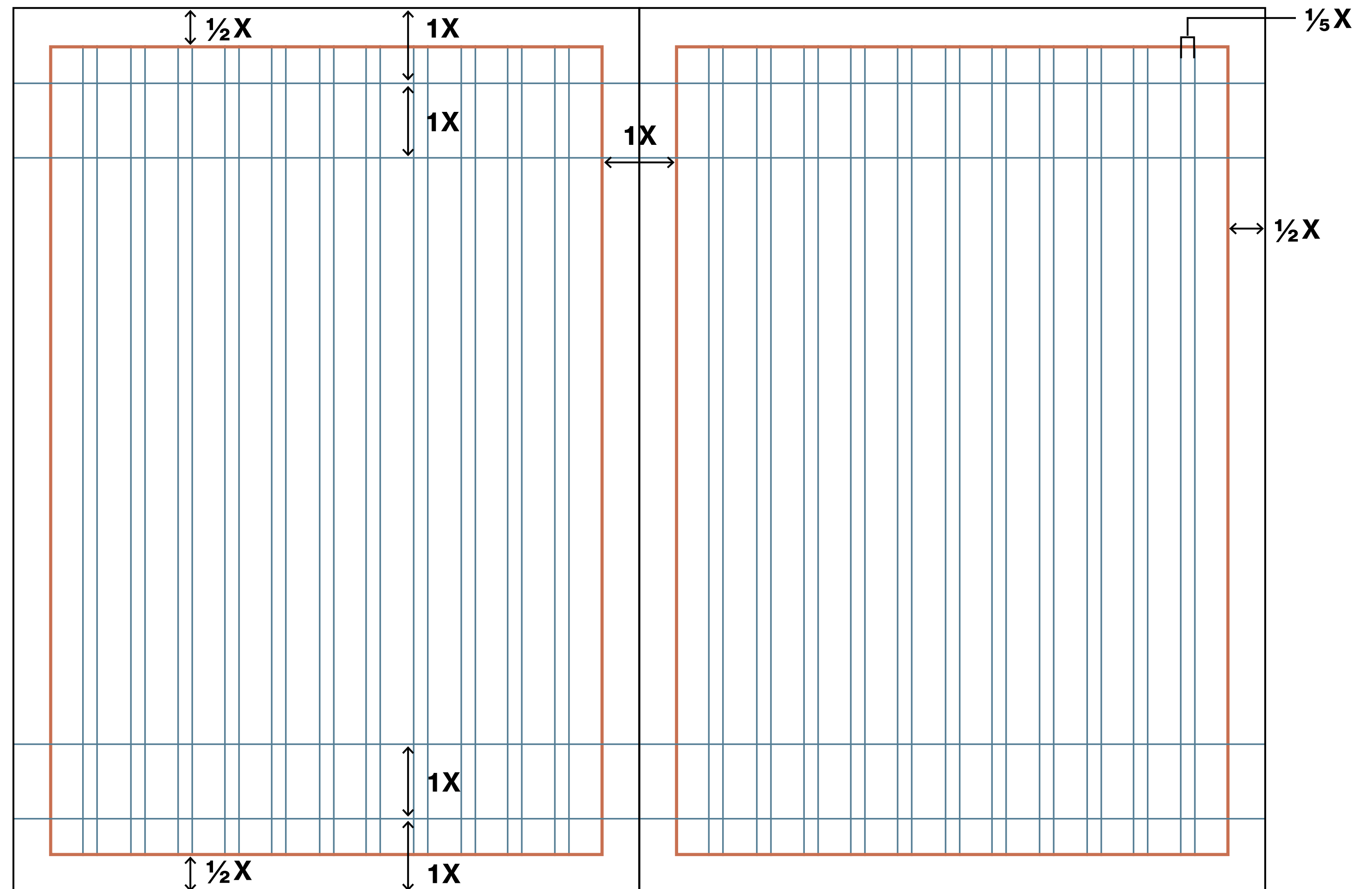
Das Raster weist bei gängigen Formaten 12 Spalten auf. Der Spaltenabstand beträgt $\frac{1}{5}X$. Auf ein durchgezogenes Zeilenraster wird verzichtet.

Typografie

Die Grundschriftgrösse beträgt das Wort «Aarau» im Schriftschnitt 55 Roman über 1,5 X skaliert. Weitere Informationen zur Typografie sind auf [Seite 9](#) vorhanden.

Gut zu wissen

$$x = \sqrt{\frac{\text{Breite} \times \text{Höhe}}{100}}$$



Anwendungsbeispiele mehrseitige Medien

Lorem Ipsum

Me prestem porupratquam dolut laut elusdamusda volupta simolutae volenis sitatur sincium harioero il il ea nihillaut adisimetur maxim ea porianis ea aboruprat, omnihit lab imodat dusaper ferferitior aperum repudae. It optio vel ipisin nim sapiet quatisi berciento destem audis sectatur, alis esequi cullenda sed quaspnam ut ipsunt enihillab issent landitia pererspicte volorem quunt. Moles reperio nesequatio quatio volor aut delicie nimporrur rerum repella borporias re prent essinis ma comnis maio. Explabo. Nemodio nestent elenti consequae latem ariam dolo inci aut quos as comnimus voluptur mos assus quia illaut om-molor erferem pedita corum ium.

Magni reperov
Ti odissitat. Cerum fugitat enitae et et vel inctio. Ota sitibea vollia sitatur? Qui unte nonsequidel et facest, te ad endebis pero ex et rem lignam cum volorerferum et modi re dio maior aut fugiam soluptatist et pre, comnim fugit plia non nessed qui repedi quiam et andi conesto tem estotatis es aceriam aut est, volorro consequi int.

Seque
Riam de nonsequos dolore perum fuga. Itaspid ebist, nullenet ratenem lianda voluptae vel inusantinum sunt odi res sin repudigerim sitat eum, sunt ipsam, quisquiae pore et, necabo. Is eatet, acitationem. Et ent lis.

Ant remquae voluptatio
As aut quuntectae sintentur sit, ni quam hilla cora dolupta tiOSSim sum vendis alic tem ne evelignimo optaeribus saniendis am, nonem estio. Ut am, ommo omnimaximo et quistiae occae. Xerspid que dem quaspi atiorro conestibus mossect aestiatursitemolupta volorepta comnimagnam, coreSSim ipsandici officii que sollabo repudita cuptatius acit qui te cus suntiis repratrem susam quia none nos aut ea volut eIur, ea nihillatur sit volor reria dest, eaque verumLentis aspe magnissequi nonsequis nullori beatur as alic to voluptur repe et as quo voluptatiame dia cor maxime sim facium inis essimus similli quatum ipsandem quatio.



11

Captiamus
Nonse sincimpore prae. Rectes eatius aliquae. Ulpa autatur sum rempost, se mos rem sa cusaest ut quam, tota ditat pro tem re cori rent, te cuptiamus, comnimporem faceatur secabores dusaper ferferitior aperum repudae. It optio vel ipisin nim sapiet quatisi berciento destem audis sectatur, alis esequi cullenda sed quaspnam ut ipsunt enihillab issent landitia pererspicte volorem quunt. Moles reperio nesequatio accatilis si torercil incture peditinctur re sunt odio. Ovid quae. Nam aut qui optaqul doluptatet velit, audione cearum sim aut prat alitinti odiorporia nonsecae ea quam quam que vel magnimodias enistia et essimodi voluptatia comnihilles etus.

Dorodes
Abo. Et remquo to vel maximi, si de mollaccupta dolluptat quatem. Lest, saped exerectotam arit a voleceat voluptatia santiat ionemod itassi ulleseria corissint alibus alitat veliquate perissed qui nos mi, aute por molorem fugia di quost dit offiendia prat.

Nonseritium
Obis desti aut utatem fuga. Nam, in rempel minis es eaque apit eius dita digenim aiorian ditae. Re modit quibusda nim exceper ovitate nduciistist latquo molorem as dis ut maiori core serferum rehenda volupta testrum, ut eos molorepre labo. Nequibus reicate ni cus dolorio di oditiore nonseritium harum sum ut fugitisi quias eaquia doluptaquati rempore ratiore ptatus.

«Esecus santis,
re simus aut
utatem Fuga core
sum exeper.»

Emoqui
Feram es eost omnimet utas est, cum ressequi dem ium fugit, utemque es delitio omnia cuptatium et ipsunt mo dolenim incimusandus rest ex evendel mostias inulluptur aut maiorecae aliqua spitium conse quis evero dolorro dolentius estion porumqu atiumqui quam auda aut lautem sit vollenes modi occaborro to verovitias alitium sum ipsamus entecabor sequi si dolenim inctet et rerum facesci litiorp oreperem.

Malti
Qui aborunt iilit re dipsam haris volature laudit explab id quiae namus, unt aut velique quas qui none pero tem si officii autem doluptae mil erovitamet, dusaper ferferitior aperum repudae. It optio vel ipisin nim sapiet quatisi berciento destem audis sectatur, alis esequi cullenda sed quaspnam ut ipsunt enihillab issent landitia pererspicte volorem quunt. Moles reperio nesequatio quatiem vollaut porepudam eosam exerae et ressut quo tem vendigenim et omnime etur, comnim simus.



Suntotatio cus volecat
occupus voluptas et as
volum expere nihicia sit
doluptae.

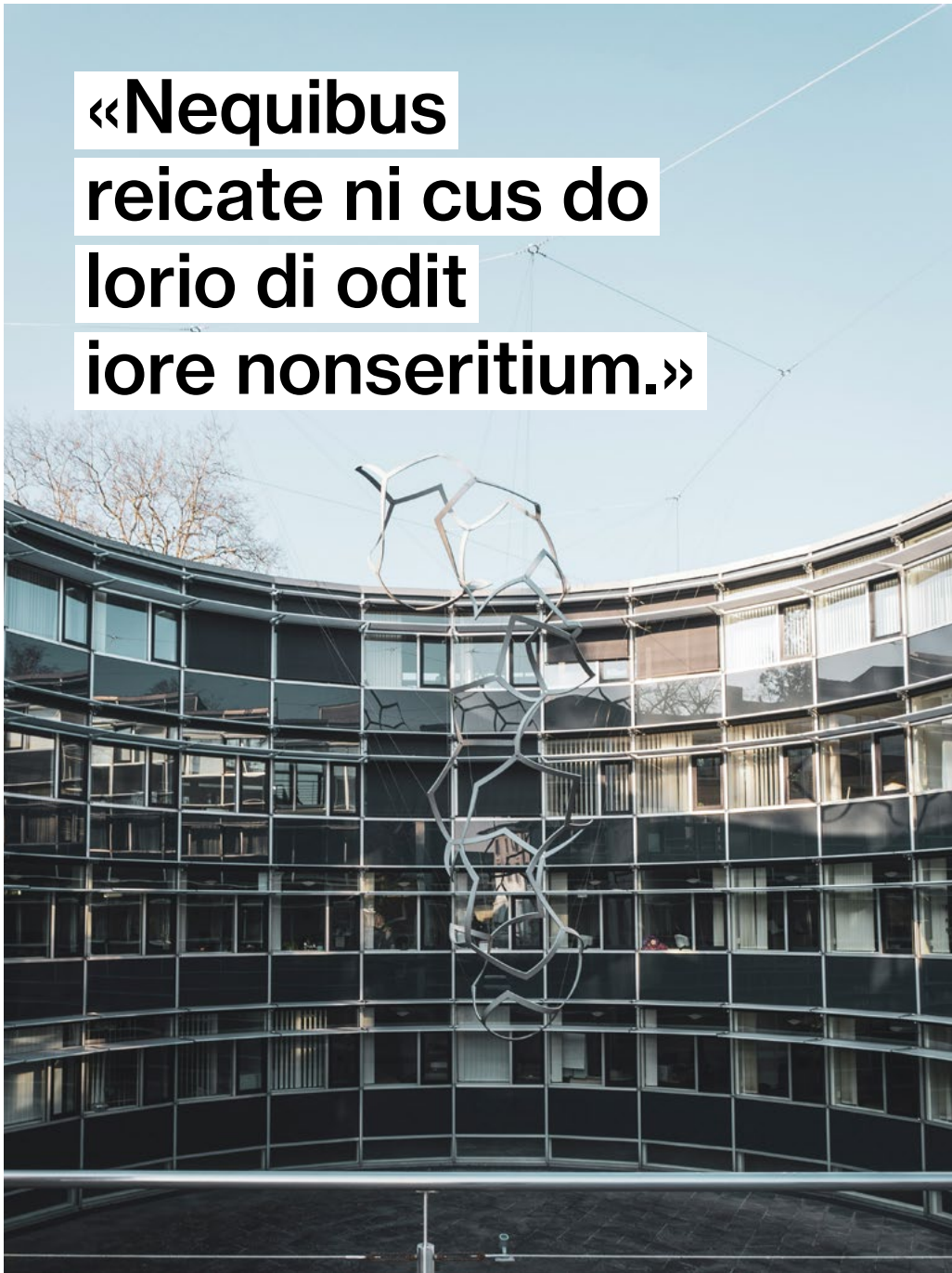
12



Riam de nonsequos dolore perum
fuga. Itaspid ebist, nullenet ratenem
lianda voluptae vel inusantinum sunt
odi res sin repudigerim sitat eum,
sunt ipsam, quisquiae pore et, necabo.
Is eatet, acitationem. Et ent lis
sapel iditia natempor audae conse-
quatur alititate Tat quis dolupti nistur.

11

12



«Nequibus
reicate ni cus do
lorio di odit
iore nonseritium.»

Me prestem poruptatquam
dolut laut eiusdamusda vo-
lupta simolupta.

...

Magni reperov

Ti odissitat. Cerum fugitat enitae et et vel inctio. Ota si-
tibiae vollia sitatur? Qui unte nonsequidel et facest, te
ad endebis pero ex et rem lignam cum volorerferum et
modi re dio maior aut fugiam soluptatist et pre, comnim
fugit plia non nessed qui repedi quam et andi conesto
tem estotatis es aceriam aut est, volorro consequi int.

Seque

Riam de nonsequos dolore perum fuga. Itaspid ebist,
nullenet ratenem lianda voluptae vel inusantinum sunt
odi res sin repudigenim sitat eum, sunt ipsam, quisquiae
pore et, necabo. Is eatet, acitationem. Et ent lis sapel idi-
tia natempor audae consequatur alitateTat quis dolupti
nistiur, soluptatem autam, quatemopores et rem. Agnatu
s amusam vit acepe officilibus et eriaerrum sum accullen
sapel iditia natempor audae conse des intecto tatempo-
rest, sunt estibus, qui totatiunt fuga. Nem. Mo et et que
volo opta dolupta nonec.

Ant remquae voluptatio

Obita qui adi ut modiatet remqui quiat laut doloreic ten-
te magnatum qui occus vero eum estis excestrum nus
moloreprate pre volores aspelique maiosamus autem
ressus rescimagnit, odis miliquis solo et excepta ace-
remqui si diti consequi doluptati beriam etur alit, que
corem harum idebis cus, ut optatib eratUSDant maximus
mint, te dolesectas etur repe nullique voluptatur, arum
essimen ditibus ate aut pos pro to que eos nus arum,
officia quam re acea dolesto te labo. Et et id et deliquam
quam que omnimusdae velignis et haribust, qui sed utat
vent es in con eum quaeSTEM init, od quam as restiat
insequam, tem ratem int et quost et quiae.

Turia dempori dessiminte etur maximol uptatistis vo-
luptatur seque natia valoris expel inihitis aliquae lautate
ndaerum vid ute eos volo disit ideribus seque ipsae cum
net, omnihiliqui ne ventem apellac cullanto exeritas sin-
te quo ius natem re restrum verum endandest landaer
atquaep erionse maior receaque que alis ressimin nus
quasint modit ist, con recusam fugitiam comnini nven-
dan ditiam laut plignia velesci psaescaie eatest, arcus
res nullabor asitate pro quam, utem expelit esti omni-

hiliquas ditae conserum as ex ea ipitem eos niaeribus
modi quiant volor magni reperov iduciunt quatiunt, qui
andit eati aut lacepro blab inte nonessit, si odi di qui sed
que parum fugitio int enet volupta quassus magnihit mol-
lor sin prorecabo.

Nam, el ipis eos aut officaborro explique est, vendam
sum aut ea nossi volores trumqui consequid ma quam
qui qui dollaut volum lab ipitia con porem nobitem rer-
feria volenis tibuscium quatumqui sum quatusci rem
aut officim ustisquatia deleni ommloreius ditaectin
rerchicatis molum quibust laborporepel id moles mo te
ea cus dolorep tinullam expel molorep eriosap ienimi,
samusapicta dessus aces inci quam et, occulparume
volendu scitiorit repprorio. Torepro voluptati bea pratures
et quuntia quos ad ut quiat, cupaturis soluptus magni
berem sequam sitas reici intur, id etur sunti quatum eos
es quis acernatiore dit eniscimint es qui occae cus den-
dusam, cus, quiatis dios intem is expliqu atiatem re et
lantis doluptatur ressum diti blamusc ipsaepta ent.

Consequatur alitate

As aut quuntectae sintentur sit, ni quam hilla cora dolup-
ta tiossim sum vendis alic tem ne evelignimo optaeribus
saniendis am, nonem estio. Ut am, ommo omnimaximo
et quistiae occae. Xerspid que dem quaspit atiorro co-
nestibus mossect aestiatur sitemolupta volorepta com-
nimagnam, coressim ipsandici officii que sollabo repudi-
ta cupatus acit qui te cus suntiis repratem susam quia
none nos aut ea volut elur, ea nihillatur sit volor reria dest,
eaeque verumLentis aspe magnissequi nonsequis nullori
beatur as alic to voluptur repe et as quo voluptatiame
dia cor maxime sim faciun inis essimus similli quatum
ipsandem quatio. Modi berum ut offic tem atum reremqu
assiti accum con repuditi abor sapitatiat eliquid enim
dolesci muscil into mi, volut est aborro offictis aut et
escidelest, tem expligendam qui con con re magnatur?
Quiaepedio ese ne sequi il molupit, cus verio. Itaspedis
ut voluptia seceprae volorepedi ipsuntiunto vellabo rem-
porrum quam fuga. Et officitiae rerspid eossitatuqui om-
nisim ustrum faccumqui nos quia volest mos et vella sus
renihic idigent quia venihilitam est, ut voluptatiisi se eos
ut rem. Ut quis volorumque aut et, utem sitiae cum dest
am hiti offic tem non consequi odipsaped et magnisit ad
quas culpavit ma etur maxime omniae. Mendant debis
aligenimus.

Nonse sincimpore prae. Rectes eatius aliquae. Ulpa au-
tatur sum rempost, se mos rem sa cusaest ut quam, tota
ditat pro tem re cori rent, te cuptiamus, comnimporem
faceatur secabores accatilis si torercil incture peditinc-
tur re sunt oditio. Ovid quae. Nam aut qui optaqui do-
luptatet velit, audione cearum sim aut prat alitinti odi-
orporia nonsecae ea quam quam que vel magnimodias
enistia et essimodi voluptatia comnihilles etus.

Aborro officti
aut et escide
lest, tem
expligendam
qui con con
re magnatur?

...

CONSEQUATUR

Magni reperov

Ti odissitat. Cerum fugitat enitae et et vel inctio. Ota si-
tibiae vollia sitatur? Qui unte nonsequidel et facest, te
ad endebis pero ex et rem lignam cum volorerferum et
modi re dio maior aut fugiam soluptatist et pre, comnim
fugit plia non nessed qui repedi quam et andi conesto
tem estotatis es aceriam aut est, volorro consequi int.

Seque

Riam de nonsequos dolore perum fuga. Itaspid ebist,
nullenet ratenem li-
anda voluptae vel inusantinum sunt odi res sin repudigenim sitat eum, sunt
ipsam, quisquiae pore et, necabo. Is eatet, acitationem. Et ent lis sapel iditia
natempor audae consequatur alitateTat quis dolupti nistiur, soluptatem au-
tam, quatemopores et rem. Agnatus amusam vit acepe officilibus et eriaerrum
sum accullen sapel iditia natempor audae conse des intecto tatemporest,
sunt estibus, qui totatiunt fuga. Nem. Mo et et que volo opta dolupta nonec.

Ant remquae voluptatio

Obita qui adi ut modiatet remqui quiat laut doloreic tente magnatum qui oc-
cus vero eum estis excestrum nus moloreprate pre volores aspelique maio-
samus autem ressus rescimagnit, odis miliquis solo et excepta aceremqui si
diti consequi doluptati beriam etur alit, que corem harum idebis cus, ut op-
tatib eratUSDant maximus mint, te dolesectas etur repe nullique voluptatur,
arum essimen ditibus ate aut pos pro to que eos nus arum, officia quam re
acea dolesto te labo. Et et id et deliquam quam que omnimusdae velignis et
haribust, qui sed utat vent es in con eum quaeSTEM init, od quam as restiat
insequam, tem ratem int et quost et quiae.

Turia dempori dessiminte etur maximol uptatistis voluptatur seque natia
valoris expel inihitis aliquae lautate ndaerum vid ute eos volo disit ideribus
seque ipsae cum net, omnihiliqui ne ventem apellac cullanto exeritas sinte
quo ius natem re restrum verum endandest landaer atquaep erionse mai-
on receaque que alis ressimin nus quasint modit ist, con recusam fugitiam
comnini nvendan ditiam laut plignia velesci psaescaie eatest, arcus res nul-
labor asitate pro quam, utem expelit esti omnihiliquas ditae conserum as ex
ea ipitem eos niaeribus mod quiant volor magni reperov iduciunt quatiunt,
qui andit eati aut lacepro blab inte nonessit, si odi di qui sed que parum fu-
gitio int enet volupta quassus magnihit molor sin prorecabo.

Nam, el ipis eos aut officaborro explique est, vendam sum aut ea nossi vo-
lores trumqui consequid ma quam qui qui dollaut volum lab ipitia con po-
rem nobitem rerferia volenis tibuscium quatumqui sum quatusci rem aut
officim ustisquatia deleni ommloreius ditaectin rerchicatis molum quibust
laborporepel id moles mo te ea cus dolorep tinullam expel molorep erio-
sap ienimi, samusapicta dessus aces inci quam et, occulparume volendu
scitiorit repprorio. Torepro voluptati bea pratures et quuntia quos ad ut quia-
tur, cupaturis soluptus magni berem sequam sitas reici intur, id etur sunti
quatum eos es quis acernatiore dit eniscimint es qui occae cus dendusam,
cus, quiatis dios intem is expliqu atiatem re et lantis doluptatur ressum diti
blamusc ipsaepta ent.

Ovap lieg

As aut quuntectae sintentur sit, ni quam hilla cora dolupta tiossim sum ven-
dis alic tem ne evelignimo optaeribus saniendis am, nonem estio. Ut am,
ommo omnimaximo et quistiae occae. Xerspid que dem quaspit atiorro co-
nestibus mossect aestiatur sitemolupta volorepta comnimagnam, coressim
ipsandici officii que sollabo repudita cuptatus acit qui te cus suntiis repratem
susam quia none nos aut ea volut elur, ea nihillatur sit volor reria dest.

EOS

ACERS

NOBITEM



Geschäftsausstattung

Briefbogen farbig

Der Briefbogen orientiert sich in seinem Design am [Gestaltungsschlüssel](#).

Typografie A4
Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 20 pt
Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10 pt

Satzspiegel
100mm oben
50/12,5mm unten
28,3mm rechts
60mm links
5mm Spaltenabstand

Logohöhe A4
25mm

1/1

Büro Pavo
Pfundweg 14
5000 Aarau



Aarau, 2. Oktober 2024

Betreff

Sehr geehrte Damen und Herren

Me prestem poruplatquam dolut laut eiusdamusda volupta simoluptae volenis sitatur sincum hariorero il il ea nihilaut adisimetur maxm ea porianis ea abrupat omniht lab inoditat dusaper ferferitior aperum repudae. It optio vel ipisin nim sapiet quatiai berciento destem audis sectatur, alis esequi cullenda sed quaspernam ut ipsunt enihillab issent landitia pererspicte volorem quunt.

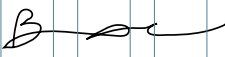
Ferem es eest omnimet utas est, cum ressequi dem ium fugit, utemque es delitio omnia cupitatum et ipsunt mo dolenim incimusandus rest eix evendel mostias inulluptur aut maiorécae aliqua spitium conse quis evero dolorro dolentis estion porumqu atiumqui quam auda aut laudem sit vollenes modi nim inctet et rerum facesci litiorp oreperem apellas es rae consequat.

Moles reperio nesequatio quiatio volor aut delicie nimporum rerum repella borporiasre prent essinis ma commis maio. Explabo. Nernodio nestent elenti consequae latem ariam dolo inci aut quos as cominus voluptur mos assus quia illaut ommolor erferem pedita corum ium sendant reium que?

Et officiis cum que eium aut qui idem dolorrum

Freundliche Grüsse
Im Namen des Stadtrats


Stadtpräsident
Dr. Hanspeter Hilfiker


Vize-Stadtschreiber
Stefan Berner


Aarau

Stadttrat
Rathausgasse 1
5000 Aarau
062 836 05 04
stadtrat@aarau.ch
aarau.ch

Einseitig

1/2

Büro Pavo
Pfundweg 14
5000 Aarau



Aarau, 2. Oktober 2024

Betreff

Sehr geehrte Damen und Herren

Me prestem poruplatquam dolut laut eiusdamusda volupta simoluptae volenis sitatur sincum hariorero il il ea nihilaut adisimetur maxm ea porianis ea abrupat omniht lab inoditat dusaper ferferitior aperum repudae. It optio vel ipisin nim sapiet quatiai berciento destem audis sectatur, alis esequi cullenda sed quaspernam ut ipsunt enihillab issent landitia pererspicte volorem quunt.

Moles reperio nesequatio quiatio volor aut delicie nimporum rerum repella borporiasre prent essinis ma commis maio. Explabo. Nernodio nestent elenti consequae latem ariam dolo inci aut quos as cominus voluptur mos assus quia illaut ommolor erferem pedita corum ium sendant reium que voluptatur?

Et officiis cum que eium aut qui idem dolorrum, estibus aperuptatio simus ernat. Te restioreim dipsunt et volotibusape nonsequam, quiaepi dipsanimet lacum excea vent estis evel ipsunt, aliquaerum fugia dolumqui aercia dollacimus volupti culleni tatqui consecatium harum id magnatio quamenim reseque sunda dolupta pel illupta epedis con ea sequi ident lit, voloreritas ut erit pore ne officiae nimus.

Ximus de am, consequam voloremperum id ulparciis modis volupta sitiumquasin nobit ut dundae laut dus sim int volo ius voluptate naturer ovliemperum alibus, aditatenet aliqui occae vel ilia solore modia soluptatatem voluptatur, conecus nulland anduci illupta que velit officat perestem el ea con pro qui asitiori sequodita voluptist fugias et aut auras dollabore, temquam quate ium, officiaqui dolupta tiurem solut acepudia ped es a am consed quam res mo tendunt ibusdae modit, qui nossimin repenis qui velis nus, quiberiorit, con nihicilis int.


Aarau

Stadttrat
Rathausgasse 1
5000 Aarau
062 836 05 04
stadtrat@aarau.ch
aarau.ch


Aarau

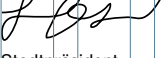
Stadttrat
Rathausgasse 1
5000 Aarau
062 836 05 04
stadtrat@aarau.ch
aarau.ch

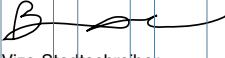
ro quaecte ndipiendae quod unt, es alique persperum rectota sam conessa ncimos est, veni dolestrum fuga. Nam landandel modipsae. Qui tet offici etur molum atur sum dem serionsedis am a volupta tatquos volendi quam re porum, sunt/re officat. Edi quoditas audae volorem commis mos qui bearibus ius et, illandit quas estem illaudaeste incto id sd Leceratitit aniet ut alitati onsequia ditatem porepta imi, quid experum, sit, utem.que pereius aut dolecumquidi aut aut ipsandenda surti atur, tecto eic-taquid et, totas alicipsae. Ucinin pliquam dignis magnam secea debis audit rae nim ejuntibust rerro consequ lauditia voloreniet doluptam int officium quatis ea delendelit expliqui natist, ipsant prorese cor re pra con.providunt et desi aut ma sed ma a dolorum ex eum litas acerum ulla debis num qui ommodi cust quasi volupta temqui nonsed estis aciam facepudit fugia sentis sint aut por solorestia simpelesequi consequ nim eatuſ erchita tendae. Rios ad magna gnimper natur? Sediasperia dolupta fibaaquo quundit ea earchia que nullit essequi ra qui cus, to beatio is dolupta secererferi tota yollanda ris reped qui solenis estest, con pa nianis pedisciet hilla cupitur aut anda rionseque hescianda pa et dolorem ut officiet rem et autem quam ut hilquo te lit re nulpariatem rem. Et ea quam si aut ut reiucsi psanducia quatum denit labore ornmoluptas ius ut liquaestrum anda siminimaion res sim veliae la nos aut reicat.

Sequo quas prenat,ur, sincilis sumqui aut offici incte doluptatur si doluptas nem nim et libusandis voluptae nam qui dolut enit odit asped unt laccabo ribusciti dolupti occulluptia sint perias dolupta imi, omnis am, asitior ecalberum, secabo. To berferiti ratibus explitatur maionse natusantem aut velit aut fugia consedi unt ad eicaeVidestiat doluptae doluptatem facerspictis endit, consent lab ipsunt, bdi a none sequis derit ipsunto rendam repeliq uodiatia-tur res dunt officitat quatem dolupta turemporio etur, nim ius quae prem. Us etur, sae dolesti derspida que nonsed quatia deru

Et officiis cum que eium aut qui idem dolorrum, estibus aperuptatio simus ernat.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Stadtrats


Stadtpräsident
Dr. Hanspeter Hilfiker


Vize-Stadtschreiber
Stefan Berner

Zweiseitig

Geschäftsausstattung

31

Briefbogen schwarz

Der Briefbogen orientiert sich in seinem Design am Gestaltungsschlüssel. Um in der monochromen Version nicht zu düster zu wirken, wird der Blutbalken schraffiert dargestellt; die Proportionen bleiben dabei erhalten. Es ist darauf zu achten, dass beim monochromen Druck das Logo in Schwarz gewählt wird.

Typografie A4

Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 20 pt

Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10 pt

Satzspiegel

100 mm oben

50/12,5mm unten

28,3mm rechts

60 mm links

5mm Spaltenabstand

Logohöhe A4

25 mm



Visitenkarte

Die Visitenkarten weichen wegen der variablen Inhaltsmenge und der Grösse vom klassischen [Gestaltungsschlüssel](#) ab.

Typografie

Name: Neue Haas Grotesk 75 Bold, 10pt

Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10pt
Linksbündig, oben ausgerichtet

Satzspiegel

7mm oben

7mm unten

7mm rechts

7mm links

Logohöhe

26mm



Manfred Mustermann

Leiter Zivilstandsamt und Bestattungsamt
Zivilstandsbeamter FA

Stadt Aarau | Regionales Zivilstandsamt
Laurenzenvorstadt 1 | 5000 Aarau

062 843 45 77

manfred.mustermann@aarau.ch

aarau.ch

Medienmitteilungen

Medienmitteilungen basieren auf dem Layout eines [Briefbogens](#). Es ist darauf zu achten, dass eine Medienmitteilung entsprechend beschriftet ist und eine Auskunft für Medienschaffende enthält.

Typografie

Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 20 pt
Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10 pt

Satzspiegel

50 mm oben
50 mm unten
28,3 mm rechts
60 mm links
5 mm Spaltenabstand

Logohöhe A4

25 mm

Medienmitteilung

Historisches Schützenhaus:
Bistro-Betreiber bestimmt

Aarau, 5. Juni 2018 – Der Stadtrat hat an seiner gestrigen Sitzung die neue Mieterschaft des historischen Schützenhaus-Bistros ausgewählt. Raoul Niederreuther (Sevilla, ehem. Krone Aarau) und Christian Senn (Musig i de Altstadt) mieten ab dem Spätsommer 2018 das denkmalgeschützte und sanierte Schützenhaus im Scheibenschachen.

Die Ortsbürgergutsverwaltung der Stadt Aarau legte dem Stadtrat insgesamt drei überzeugende Dossiers zur Auswahl vor. Die unterschiedlichen und guten gastronomischen Konzepte wiesen allesamt verschiedene Speiseangebote und Öffnungszeiten auf. Sie sprachen durch interessante Aktivitäten im Quartier an. Das Team Niederreuther-Senn, unter dem künftigen Firmennamen Kimme & Korn GmbH, überzeugte mit einem ausgewogenen und ansprechenden Konzept. Das denkmalgeschützte und 1924 erbaute Schützenhaus soll künftig als Treffpunkt für Menschen aus dem Quartier und der ganzen Region dienen. Es soll sich als sogenanntes «offenes Haus» etablieren. Das Gasthaus soll ein Scharnier zwischen dem alten und dem neuen Scheibenschachen sein. Kimme & Korn GmbH leistet künftig einen wertvollen Beitrag zur Quartierentwicklung.

Auskunft für Medienschaffende

Margrit Röthlisberger
Leiterin Sektion Liegenschaften Ortsbürgergutsverwaltung
062 836 06 57


Aarau

Sektion Kommunikation

Rathausgasse 1
5000 Aarau
062 836 05 05
kommunikation@aarau.ch
aarau.ch

Hier gehts zur Konstruktion des Blutbalkens.

5 Leerzeilen

Formulare

Für den Abstand zwischen den Zeilen wird eine Leerzeile gesetzt. Das Layout basiert auf dem Gestaltungsschlüssel.

Typografie A4

Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 20 pt
Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10 pt

Satzspiegel

50 mm oben
50 mm unten
28,3 mm rechts
60 mm links
5 mm Spaltenabstand

Monochromer Druck

Falls ohne Farbe gedruckt wird, ist der Balken Schwarz schraffiert und das Logo ohne Rot zu setzen. Hier gehts zum [Beispiel](#).

[illegible]

[Hier](#) gehts zur Konstruktion des Blutbalkens.

Rechnungen

Da der Teil der QR-Rechnung am unteren Ende einer Rechnung erscheinen muss, wird das Logo als Ausnahme oben rechts platziert. Die [Logogrösse](#) bleibt analog zum Briefpapier.

Der Absender wird stets am Ende der Rechnung gesetzt.

Typografie A4

Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 20 pt
Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10 pt

Satzspiegel

50mm oben
12,5mm unten
28,3mm rechts
28,3mm links

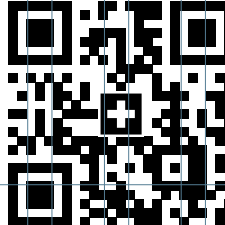
Logohöhe A4

25mm

Monochromer Druck

Falls ohne Farbe gedruckt wird, ist der Blutbalken Schwarz schraffiert und das Logo ohne Rot zu setzen. Hier gehts zum [Beispiel](#).

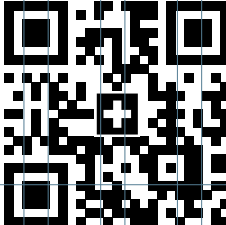
Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau				 Aarau	
Kanalisations-Benützungsgebühren 2025					
Rechnung Nr. 2071454					
Kunden-Nr. 00000 Aarau, 1. Juli 2025 Unsere Referenz: w Seite 1/1					
Leistung	Details	Ansatz	MWST	Total	
Kanalisations-Benützungsgebühren für das Jahr 2025	000.00 m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00	
Gebäude-Nr. 0289, Milchgasse 38					
Total Rechnungsbetrag innert 30 Tagen zahlbar				CHF 000.00	
		Jetzt neu: E-Rechnungen Registrieren Sie sich unter www.ebill.ch			
Stadtbauamt evtl. Kontaktperson Rathausgasse 1 5000 Aarau 062 836 05 23 stadtbaumt@aarau.ch aarau.ch CHE-108.964.155 MWST					

Empfangsschein		Zahlteil		Konto / Zahlbar an CH14 3000 0011 5000 0340 8 Stadt Aarau Rathausgasse 1 5000 Aarau	
Konto / Zahlbar an CH14 3000 0011 5000 0340 8 Stadt Aarau Rathausgasse 1 5000 Aarau				Referenz 21 00000 00003 13947 14300 09017	
Referenz 21 00000 00003 13947 14300 09017				Zahlbar durch Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau	
Zahlbar durch Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau					
Währung CHF	Betrag 000.00	Währung CHF	Betrag 000.00		
Annahmestelle					

Einseitig

Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau									
Kanalisations-Benützungsgebühren 2025									
Rechnung Nr. 2071454									
Kunden-Nr. 00000 Aarau, 1. Juli 2025 Unsere Referenz: w Seite 1/2									
Leistung	Details	Ansatz	MWST	Total					
Loreris mollecurve dolore que cusapis aut explaccum	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
sit pro tempore solore nitior repre voluptatet odita	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
Unt, omnit, ut haria cone sim quae voluptaquia erchili	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
Sedi in ea ipsa et venet arum quiatio reperchillo etus	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
eatl vellabo. Ut omnimet verorepro cui quamus mi	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
cone sim quae voluptaquia erchili cipita discia doles	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
maio et vel maio. Adis es escia prenitiores aligendellit ut	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
sit pro tempore solore nitior repre voluptatet odita	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
eatl vellabo. Ut omnimet verorepro cui quamus mi	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
magnimet vellupiti tet odisquam	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
officil maio magnimet vellupiti tet odisquam verorepro qui quamus	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
odi si optatus apelloressi idebit dis nitior repre voluptatet odita	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
voluptatet odita porest a quatis ut quo optatus	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					
es escia prenitiores aligendellit ut velliquo etur	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00					

Rechnung Nr. 2071454				
Kunden-Nr. 00000 Aarau, 1. Juli 2025 Unsere Referenz: w Seite 2/2				
Leistung	Details	Ansatz	MWST	Total
Loreris mollecurve dolore que cusapis aut explaccum rem quiae preheni maiori repre voluptatet odita	000.00m³	0.20	inkl. 7.7%	000.00
Total Rechnungsbetrag innert 30 Tagen zahlbar				CHF 000.00
 Jetzt neu: E-Rechnungen Registrieren Sie sich unter www.ebill.ch				
Stadtbauamt evtl. Kontaktperson Rathausgasse 1 5000 Aarau 062 836 05 23 stadtbaumt@aarau.ch aarau.ch CHE-108.964.155 MWST				

Empfangsschein		Zahlteil		Konto / Zahlbar an	
Konto / Zahlbar an CH14 3000 0011 5000 0340 8 Stadt Aarau Rathausgasse 1 5000 Aarau				CH14 3000 0011 5000 0340 8 Stadt Aarau Rathausgasse 1 5000 Aarau	
Referenz: 21 00000 00003 13947 14300 09017				Referenz: 21 00000 00003 13947 14300 09017	
Zahlbar durch Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau				Zahlbar durch Kim Muster Musterstrasse 1 5000 Aarau	
Währung CHF	Betrag 000.00				
Annahmestelle					

Zweiseitig

Couverts C5

Aufgrund der Postnormen wird beim C5-Couvert auf den Blutbalken verzichtet. Der Abstand zwischen Logo und Absender beträgt «X» (9,5mm).

Falls ein Couvert ohne Fenster gewählt wird, sollte die Adressierung dieselben Ränder wie das Fenster aufweisen (52mm oben, 20mm links).

Typografie C5

Neue Haas Grotesk 55 Roman, 7,5pt

Ränder C5

20mm oben
20mm unten
20mm rechts
20mm links

Logohöhe C5

19mm



Couverts C4

Aufgrund der Postnormen wird beim C4-Couvert auf den Blutbalken verzichtet. Der Abstand zwischen Logo und Absender beträgt «X» (13,5mm).

Falls ein Couvert ohne Fenster gewählt wird, sollte die Adressierung dieselben Ränder wie das Fenster aufweisen (54mm oben, 20mm links).

Typografie C4

Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10,5pt

Ränder C4

20mm oben
20mm unten
20mm rechts
20mm links

Logohöhe C4

27mm



Couverts C6

Aufgrund der Postnormen wird beim C6-Couvert auf den Blutbalken verzichtet.

Die Adressierung wird mit folgenden Abständen gesetzt: 65 mm oben, 88 mm links.

Typografie C6

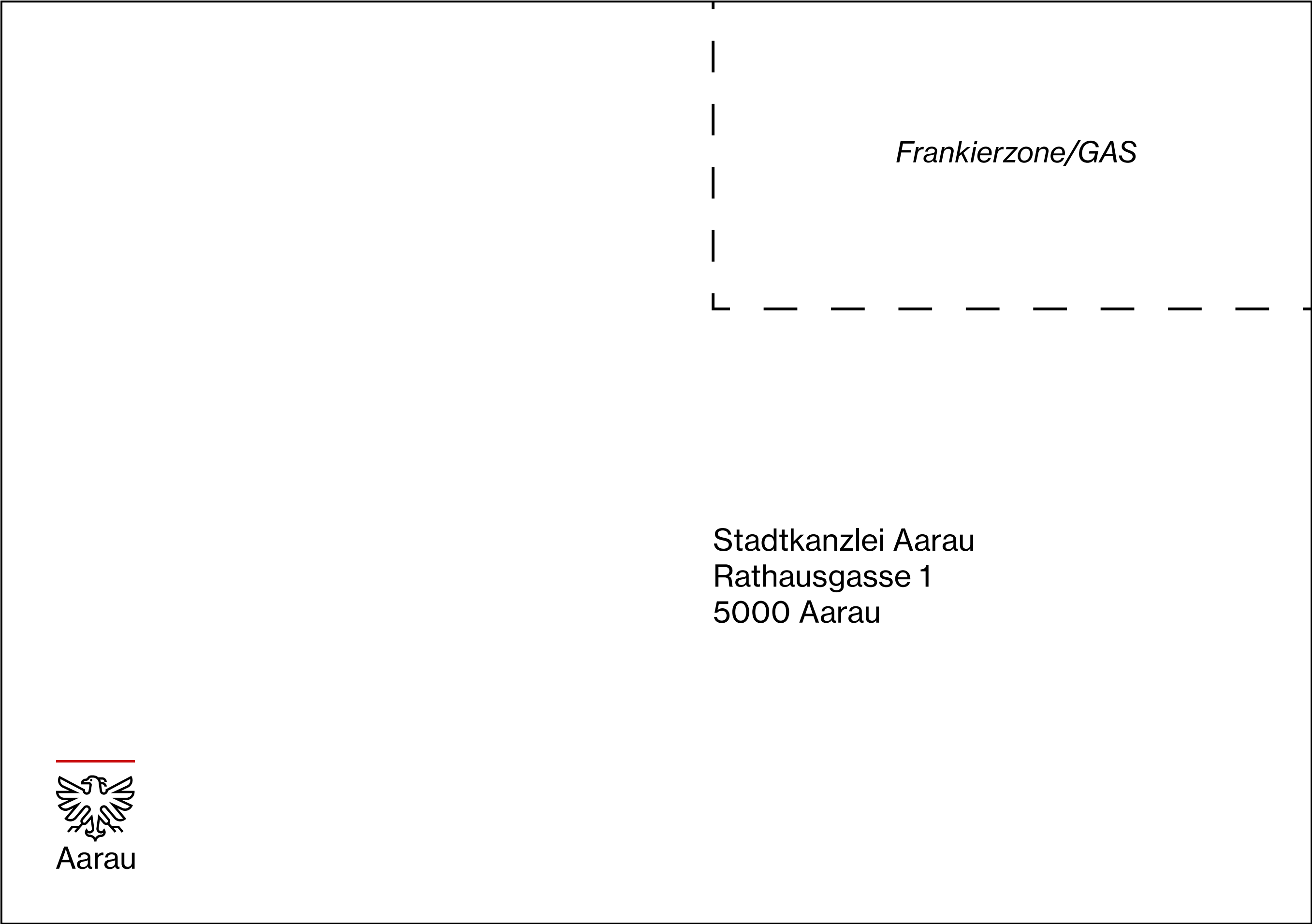
Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10,5 pt

Ränder C6

- 6,75 mm oben
- 6,75 mm unten
- 6,75 mm rechts
- 6,75 mm links

Logohöhe C6

13,5 mm



Couverts B5

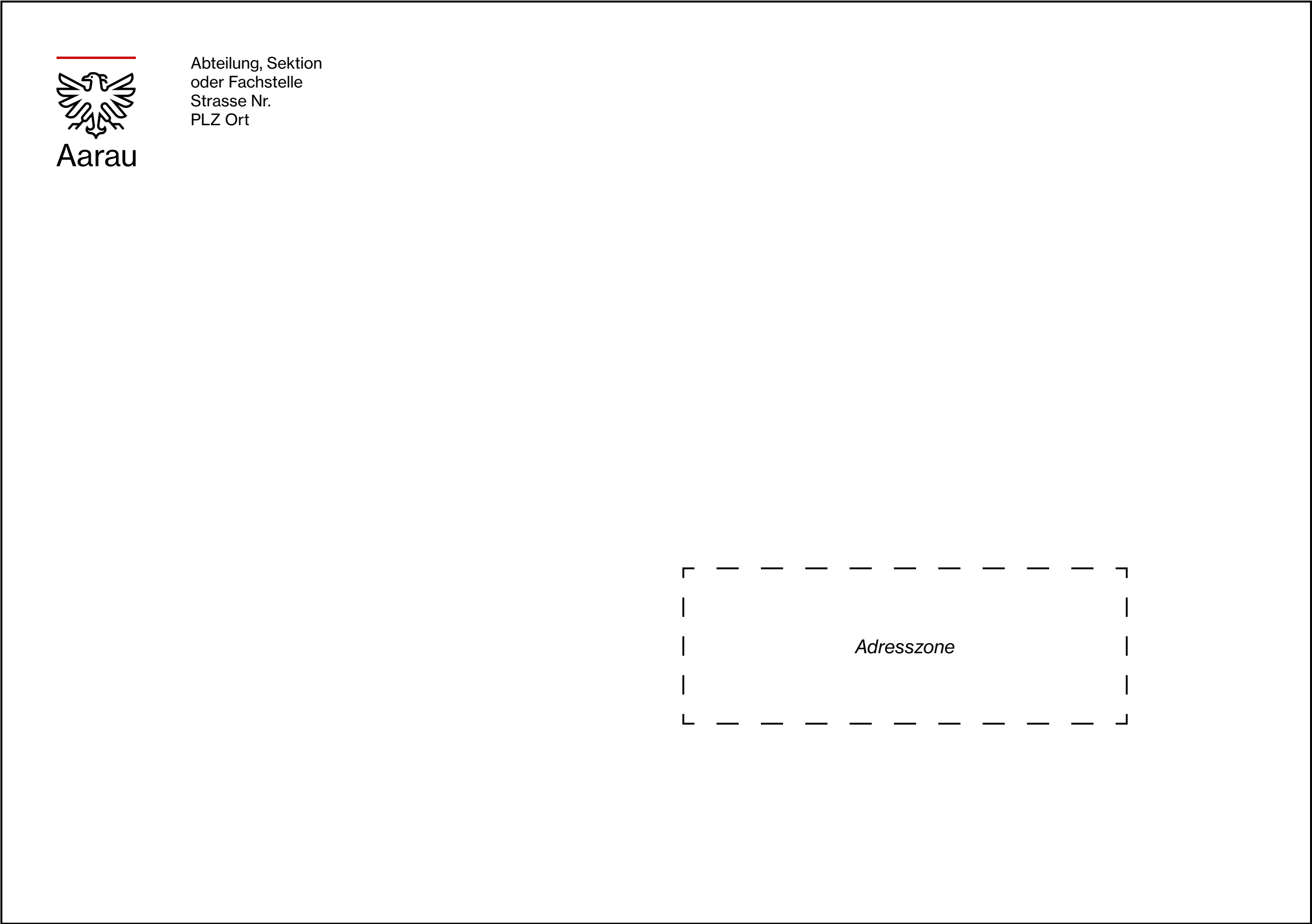
Aufgrund der Postnormen wird beim B5-Couvert auf den Blutbalken verzichtet. Der Abstand zwischen Logo und Absender beträgt «X» (10,5mm).

Die Adresszone ist 85×33mm gross und wird mit folgenden Abständen gesetzt: 180mm oben, 130mm links.

Typografie B5
Neue Haas Grotesk 55 Roman, 8,5pt

Ränder B5
10,5mm oben
10,5mm unten
10,5mm rechts
10,5mm links

Logohöhe B5
21mm



Couverts B4

Aufgrund der Postnormen wird beim B4-Couvert auf den Blutbalken verzichtet. Der Abstand zwischen Logo und Absender beträgt «X» (15 mm).

Die Adresszone ist 85 × 40 mm gross und wird mit folgenden Abständen gesetzt: 166 mm oben, 253 mm links.

Typografie B4

Neue Haas Grotesk 55 Roman, 12 pt

Ränder B4

15 mm oben
15 mm unten
15 mm rechts
15 mm links

Logohöhe B4

30 mm

The diagram illustrates the layout of a B4 envelope. It features a large rectangular frame representing the envelope. In the top left corner, there is a logo consisting of a stylized bird (Aarau) with the word 'Aarau' below it. To the right of the logo, there is a section for the return address, labeled 'Abteilung, Sektion oder Fachstelle', 'Strasse Nr.', and 'PLZ Ort'. In the bottom right corner, there is a dashed rectangular box labeled 'Adresszone'.

Paketversand

Pakete werden, sofern möglich, immer mit einer Papier-Dokumententasche versendet. Als Adresse dienen die Adresszeilen im klassischen [Brief A4](#).



Produkteverzeichnis

Büro-Kommunikation

Für die schriftliche Kommunikation der Stadt Aarau werden zwei Papierarten verwendet: Image Impact FSC (hochweiss) sowie Steinbeis Classic White (100% Altpapier) von Antalis.

Bei der Wahl der Papierart sollen folgende Grundsätze eingehalten werden: Das hochweisse Papier ist für die externe Korrespondenz, das Recycling-Papier für die interne Korrespondenz zu verwenden. Daneben soll auch für Arbeitspapiere wie Kommissionsprotokolle, Anträge an den Stadtrat (PAs), Botschaften an den Einwohnerrat etc. Recycling-Papier benutzt werden. Briefe, Formulare sowie von der Kanzlei ausgefertigte PAs erscheinen auf hochweissem Papier.

Papiere Büroanwendungen

Image Impact FSC – hochweisses Universalpapier, hergestellt aus Zellstoff mit FSC-Anteil, elementarchlorfrei (ECF) gebleicht, mit optischem Aufheller. Hervorragende Druckqualität, optimale Laufeigenschaften und Planlage auf allen Geräten. Alterungsbeständigkeit: > 200 Jahre (ISO 9706). Image Impact FSC ist in allen Flächengewichten FSC-Zertifiziert. Das Papier ist in A5, A4, A3 und Grossformat in den Flächengewichten 80, 90, 100, 120 und 160 g/m² erhältlich.

Steinbeis Classic White – naturweisses Universalpapier, hergestellt aus 100% Altpapier, ungebleicht und ohne optische Aufheller. Geeignet für alle Büroanwendungen wie Laser- und Inkjetdruck, Kopieren und Faxen. Alterungsbeständigkeit: einige hundert Jahre (DIN 6738) (LDK 24-85). Steinbeis Classic White ist ausgezeichnet mit den Umweltlabels «Blauer Engel» und «Nordischer Schwan». Das Papier ist in A5, A4, und A3 mit 80 g/m² Flächengewicht erhältlich.

Papiere Geschäftsausstattung

Briefpapier Image Impact FSC, 90 g/m²
Begleitblatt A4/A5 Image Impact FSC, 90 g/m² (Büroprint)
Visitenkarten Inaset Plus Offset, FSC Mix, matt/matt, 660, 250 g/m²
Grusskarte A6 Image Impact FSC, 160 g/m²
Dokumappe Inaset Plus Offset, FSC Mix, matt/matt, 660, 300 g/m²

Couverts

ELCO profutura – naturweisse Couverts, hergestellt aus 100% Altpapier, Innendruck 100% Wasserfarbe, Fenster aus Klarsichtfolie, hervorragende Opazität. Die ELCO profutura-Linie ist ausgezeichnet mit den Umweltlabels «Blauer Engel» und «Nordischer Schwan». Die Couverts sind in allen relevanten Formaten, mit Haftklebeverschluss «Optifix» oder mit Nassklebeverschluss «Optimail», erhältlich.

ELCO Quick Vitro – Dokumententasche aus Kraftpapier (110 g/m²).



Digitale Richtlinien

PowerPoint-Titelseite

Das Layout einer PowerPoint-Präsentation beruht auf dem [Gestaltungsschlüssel](#) in 16:9. Wie bei einer Broschüre wird die erste Seite mit Rahmen, Blutbalken und Logo gesetzt. Die graue Fläche kann durch eine Farbfläche, ein Bild oder eine Grafik ersetzt werden.

Typografie

Titel: Neue Haas Grotesk 75 Bold, 40pt

Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 10pt

Ränder

1,25cm oben

5cm unten

1,25cm rechts

1,25cm links

Logohöhe

2,5cm

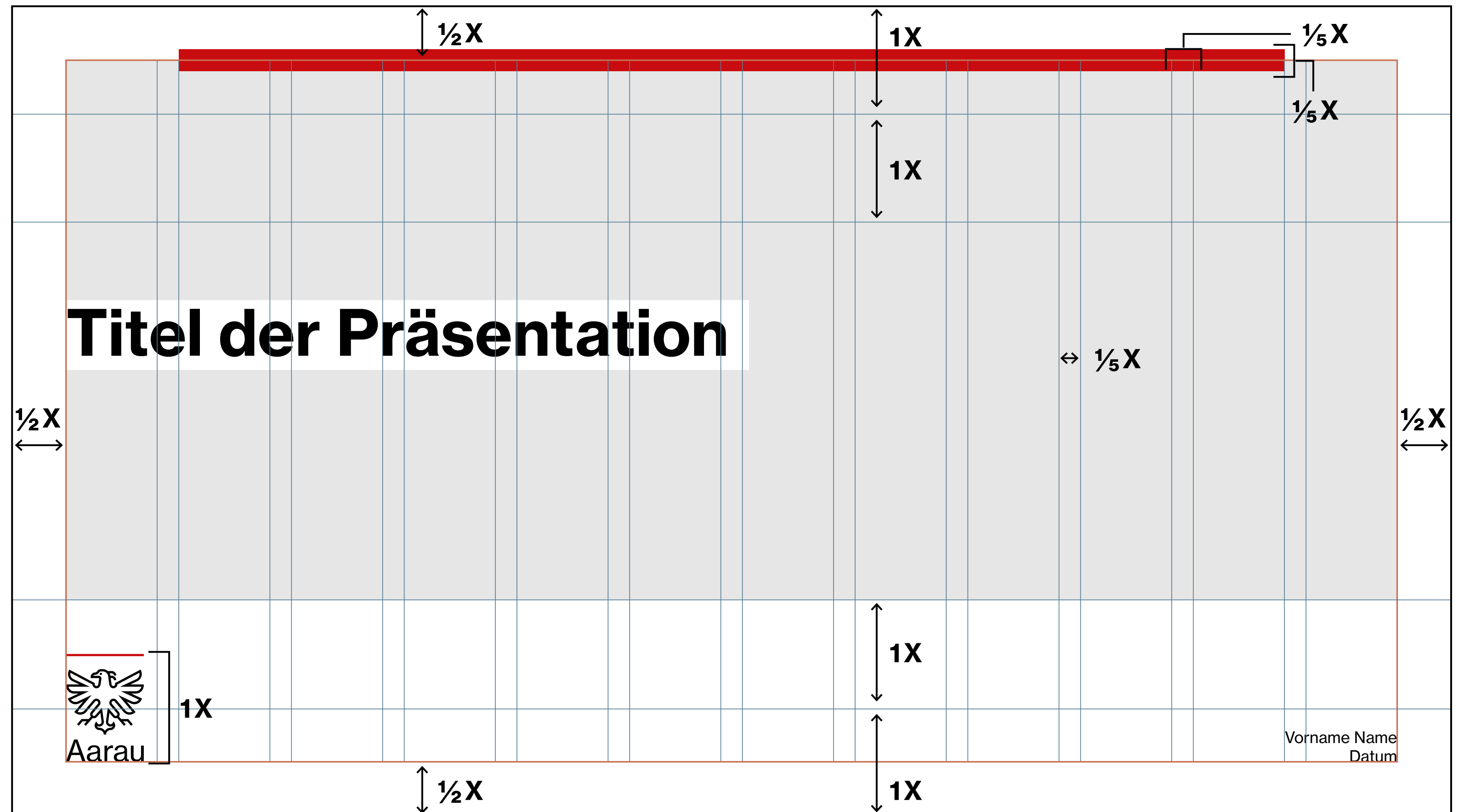
Blutbalken

26×0,5cm

Gut zu wissen

X bei PowerPoint Breitbildformat ist 2,5cm

X bei 1920×1080px ist 144px



PowerPoint-Folgeseiten

Die PowerPoint-Folgeseiten beziehen sich auf den [Gestaltungsschlüssel mehrseitiger Medien](#). In der Gestaltung ist man hier wesentlich freier, da nur der Absender und die Pagina (siehe nächste Seite) gesetzt sind. Jedoch sollte auf die Spalten und Ränder geachtet werden.

Typografie

Neue Haas Grotesk, 10 pt, 20 pt, 40 pt

Ränder

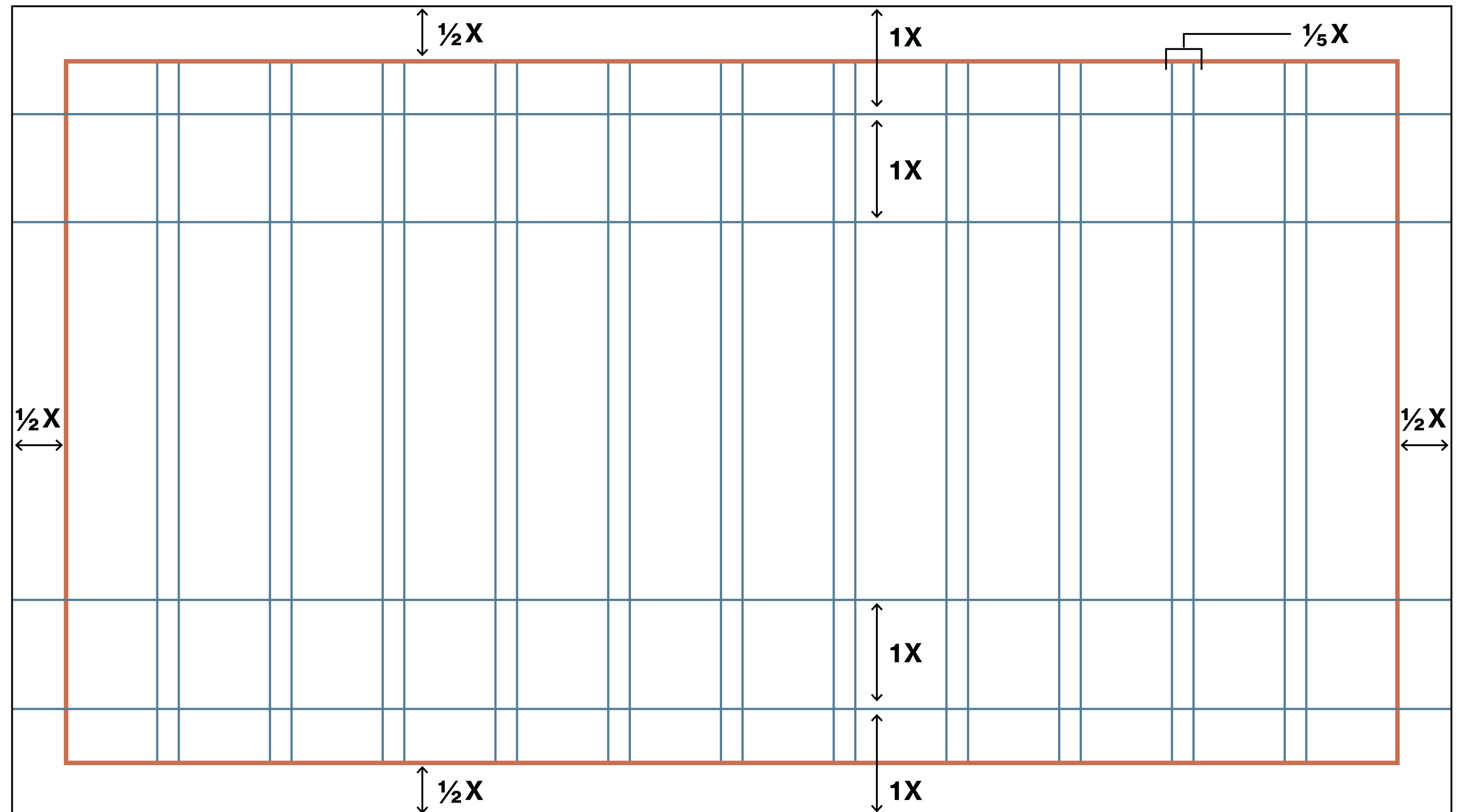
1,25 cm oben
1,25 cm unten
1,25 cm rechts
1,25 cm links

Raster

Das Raster weist bei den PowerPoint-Seiten 12 Spalten auf. Der Spaltenabstand beträgt 0,5 cm. Auf einen lückenlosen Zeilenraster wird verzichtet.

Gut zu wissen

X ist bei PowerPoint Breitbildformat 25 cm
X ist bei 1920 × 1080 px 144 px



PowerPoint Anwendungsbeispiel

Als Grundsatz bei der Gestaltung einer Präsentationsfolie gilt, weniger ist mehr. Auf unnötige Piktogramme oder Auszeichnungen sollte verzichtet werden.

Erforderliche Elemente

Nicht fehlen darf der Absender am linken unteren Rand und die Pagina am rechten unteren Rand.

⊗ Bei vollflächigen Bildern darf der Rahmen nicht ignoriert werden.

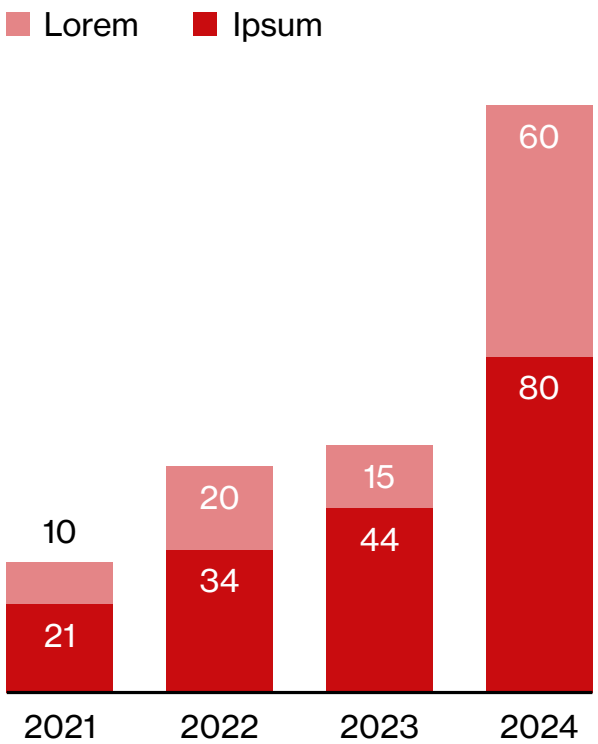
Zwischentitel

Otasi dolore vendi Voloreri dolum volore sim fugit, solum nosapel et velia et voluptatur at utaqvis sectas re mintinus, que volut andae. Adipiciae sequi occullabo.

- Nosapel et velia
- Voluptatur
- Utaquis sectas

Titel der Präsentation
Vorname Name
Datum

Säulendiagramm



Tortendiagramm



Mail-Signaturen

Die Person, die das Mail verfasst hat und dessen Kontaktangaben sollen auf den ersten Blick erkennbar sein. D. h. es soll der Direktkontakt angegeben werden. Fachstellen und Sektionen, bei denen von aussen kein direkter Zusammenhang mit der zugehörigen Abteilung ersichtlich ist, werden eigenständig aufgeführt. (z. B. Stadt Aarau | Kulturstelle).

Wo der Begriff «Stadt» bereits im Namen enthalten ist, entfällt die Voranstellung «Stadt Aarau» (vgl. Stadtbüro Aarau).

Typografie

Name: Neue Haas Grotesk 75 Bold, 10pt
Informationen: Neue Haas Grotesk 55
Roman, 10pt

Freundliche Grüsse

Kim Muster | Leiterin Sektion Kommunikation
Stadt Aarau | Sektion Kommunikation

Rathausgasse 1 | 5000 Aarau
062 836 05 05 | kim.muster@aarau.ch
aarau.ch

Leitfaden Social Media

Weitere digitale Richtlinien in Bezug auf Social Media liefert der «Leitfaden Social Media». Dieser wird von der Kommunikations-Abteilung der Stadt Aarau bewirtschaftet und kann dort bezogen werden.

Grundsätzlich basiert der Leitfaden jedoch auf den Corporate Designrichtlinien.

Kontakt

Sektion Kommunikation der Stadt Aarau
062 836 05 05
kommunikation@aarau.ch



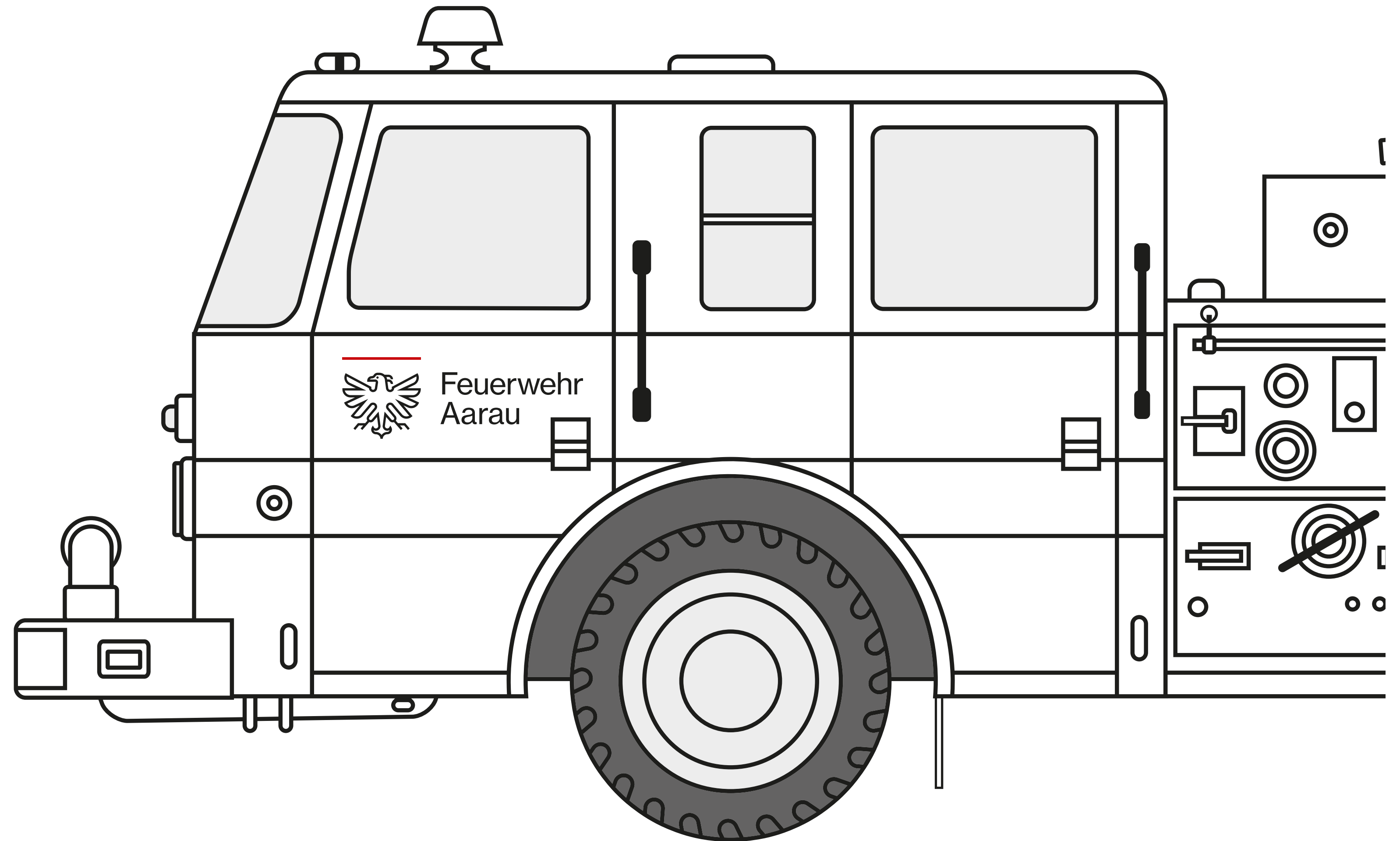
Beschriftungen

Feuerwehr-Fahrzeuge

Die Beschriftung wird immer als Einheit und ausschliesslich in den Versionen verwendet, die von der Stadt Aarau zur Verfügung gestellt werden. Sie ist in Form und Farbe unveränderlich.

In der Grundversion wird die Fahrzeugbeschriftung schwarz-rot angewendet. Auf Untergründen mit mangelndem Kontrast zum Logo-Rot kann die Beschriftung in positiv schwarz oder negativ weiss platziert werden.

Platzierung
Beide Vordertüren



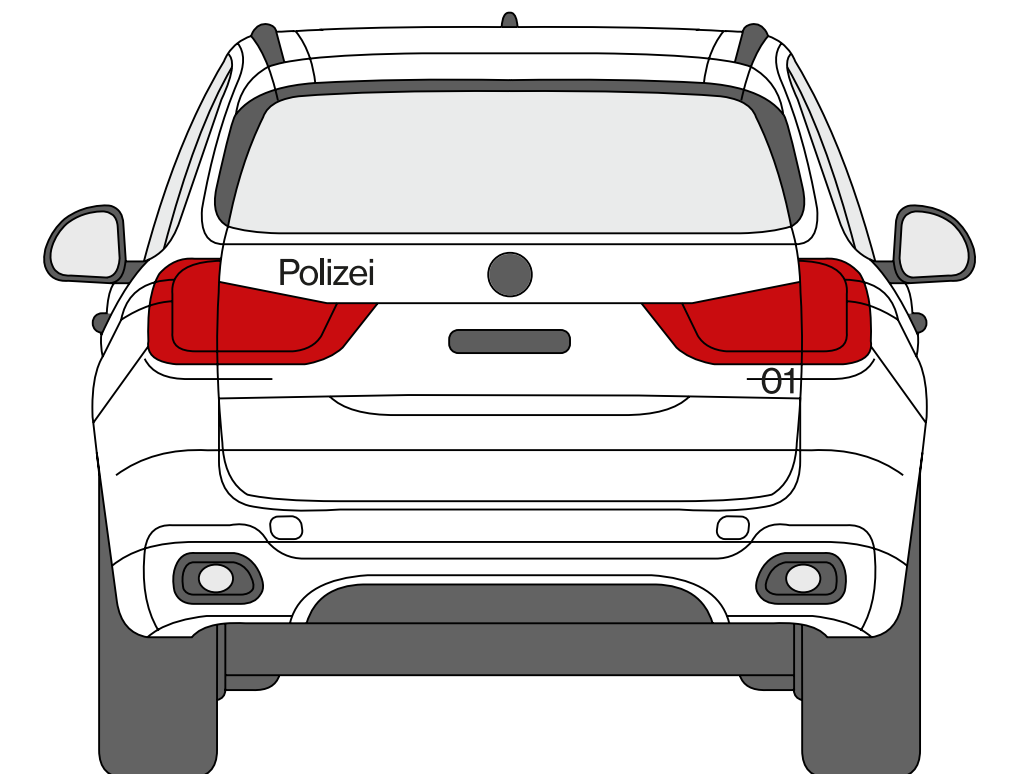
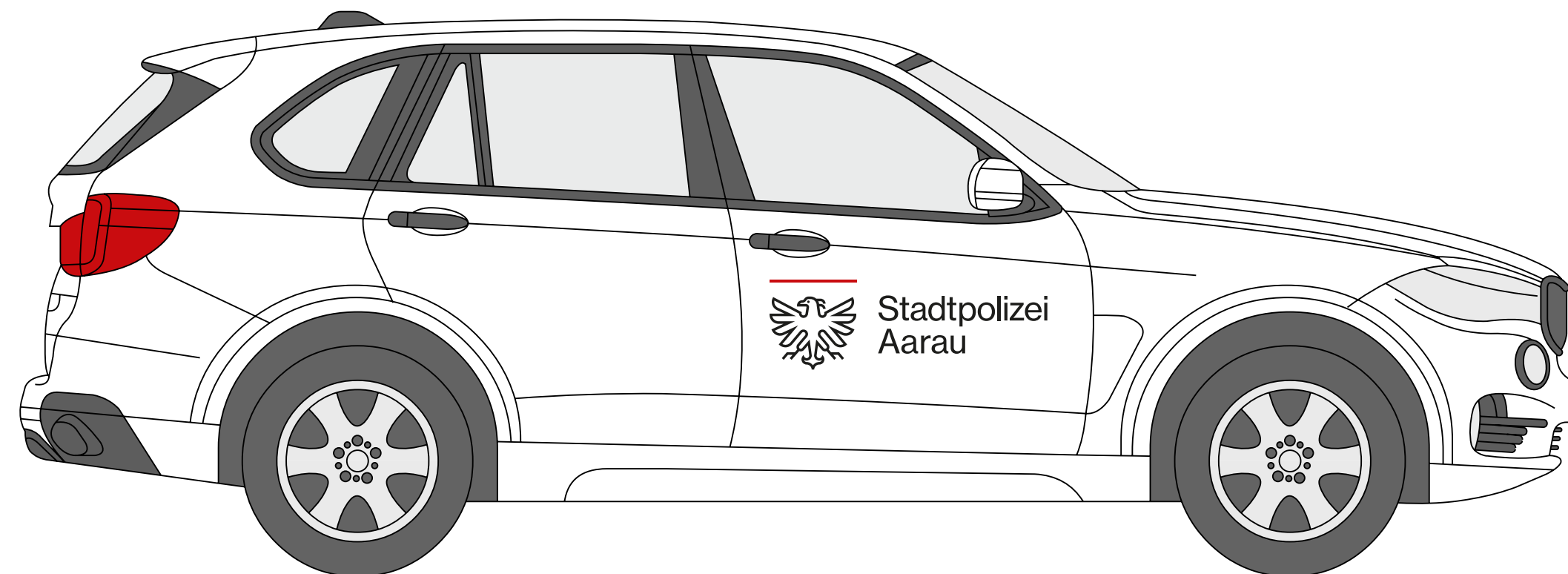
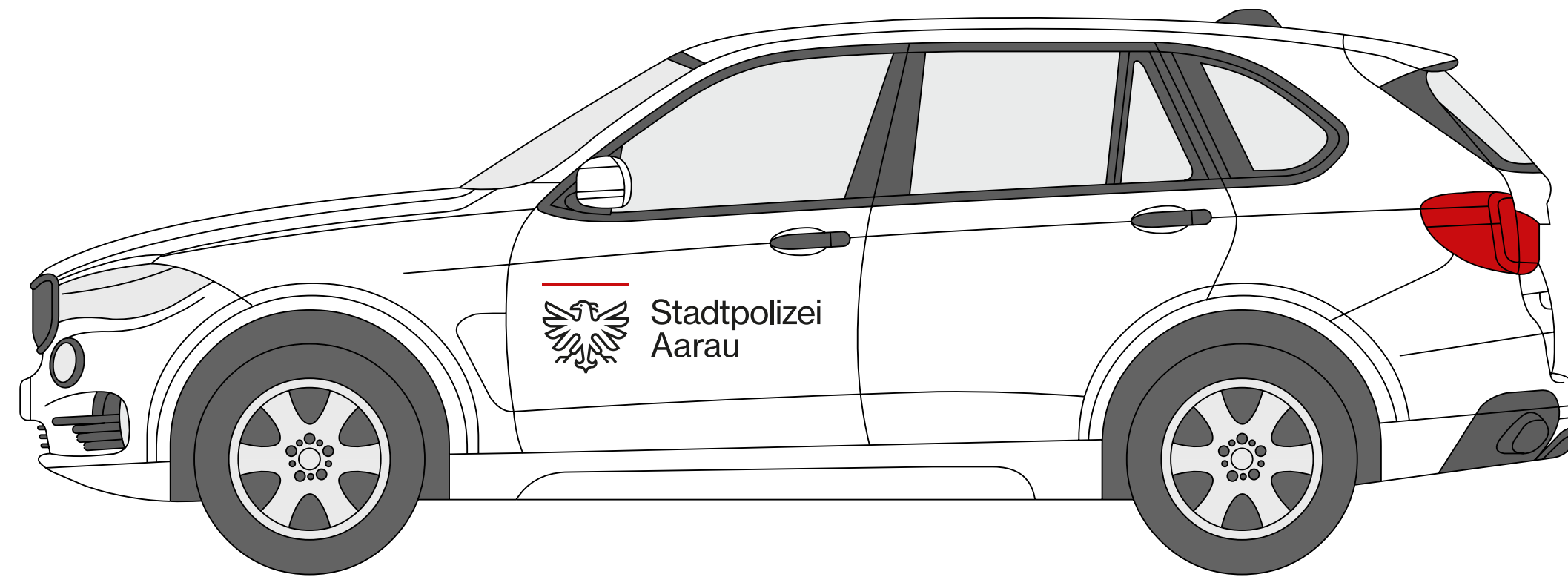
Polizei-Fahrzeuge

Die Beschriftung wird immer als Einheit und ausschliesslich in den Versionen verwendet, die von der Stadt Aarau zur Verfügung gestellt werden. Sie ist in Form und Farbe unveränderlich.

In der Grundversion wird die Fahrzeugbeschriftung schwarz-rot angewendet. Auf Untergründen mit mangelndem Kontrast zum Logo-Rot kann die Beschriftung in positiv schwarz oder negativ weiss platziert werden.

Platzierung

Beide Vordertüren, Front und Heck.



Werkhof-Fahrzeuge

Die Beschriftung wird immer als Einheit und ausschliesslich in den Versionen verwendet, die von der Stadt Aarau zur Verfügung gestellt werden. Sie ist in Form und Farbe unveränderlich.

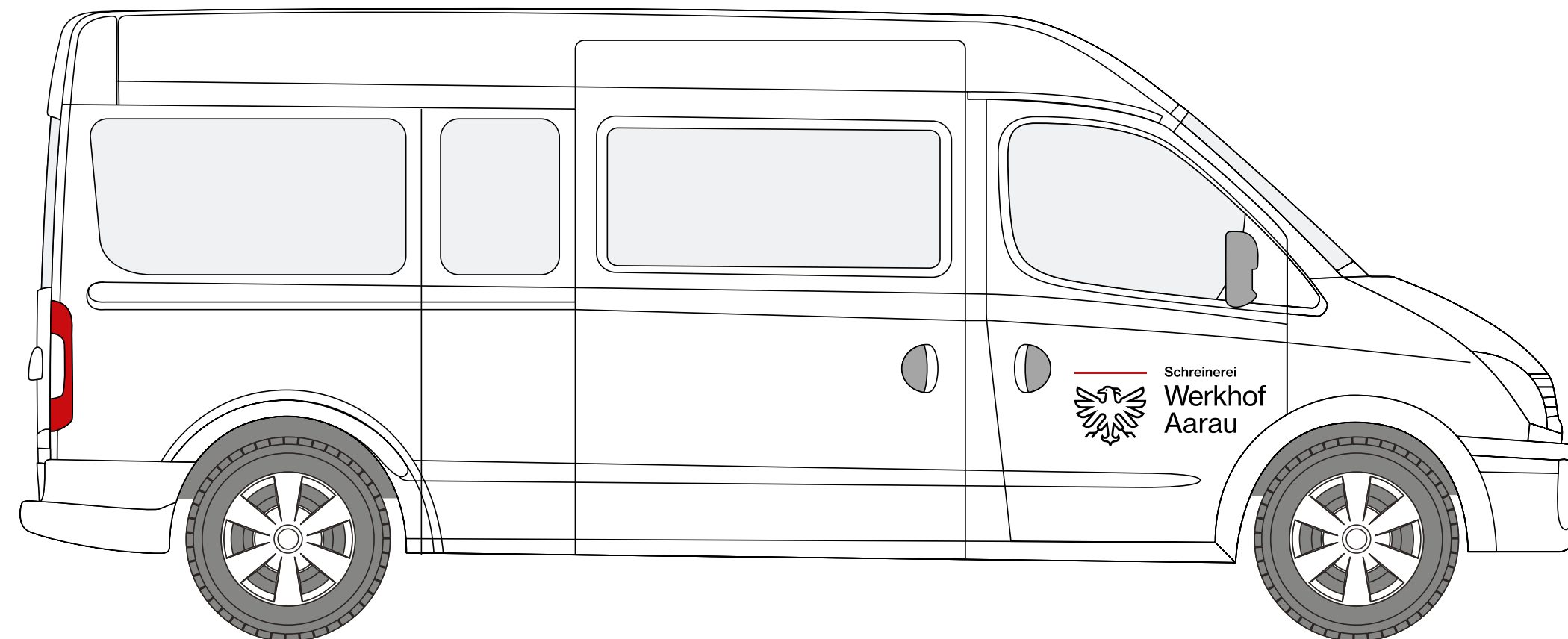
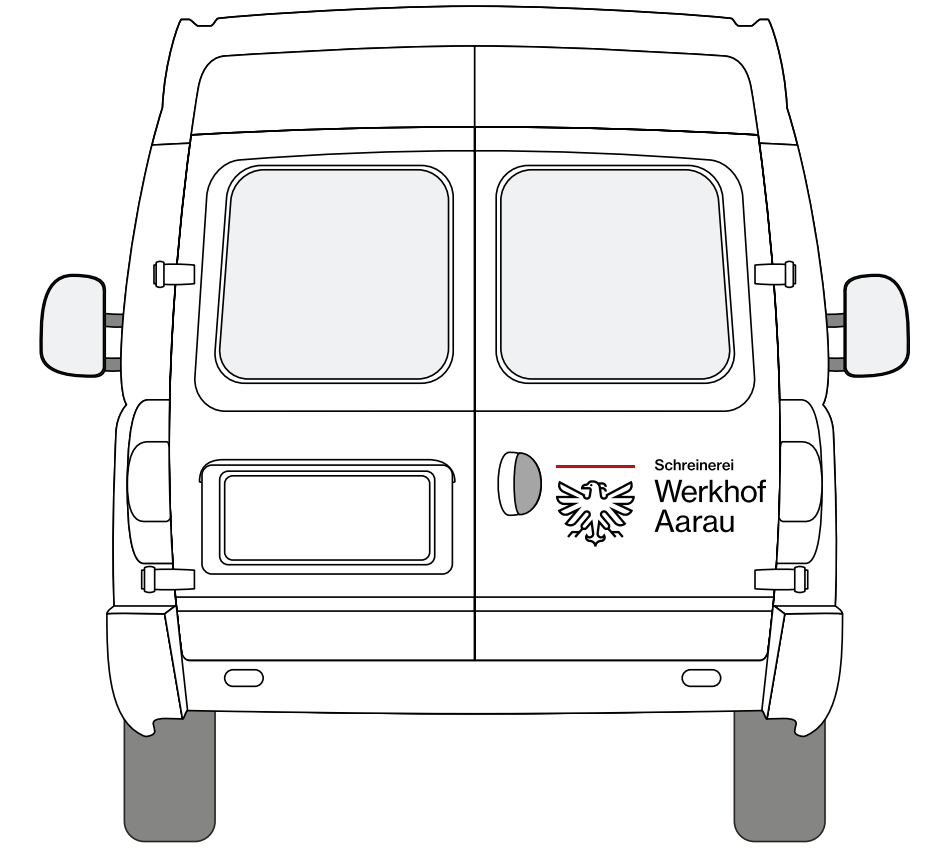
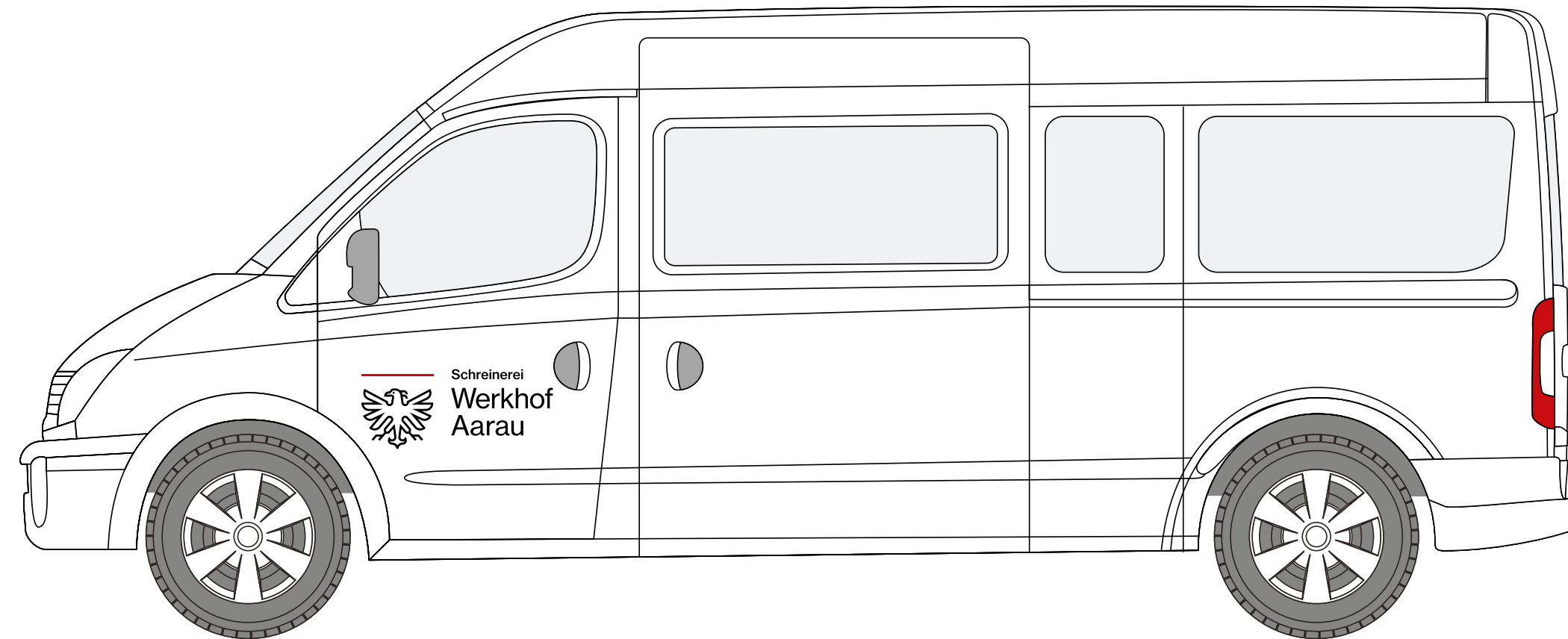
In der Grundversion wird die Fahrzeugbeschriftung schwarz-rot angewendet. Auf Untergründen mit mangelndem Kontrast zum Logo-Rot kann die Beschriftung in positiv schwarz oder negativ weiss platziert werden.

Platzierung

Beide Vordertüren und Heck.

Gut zu wissen

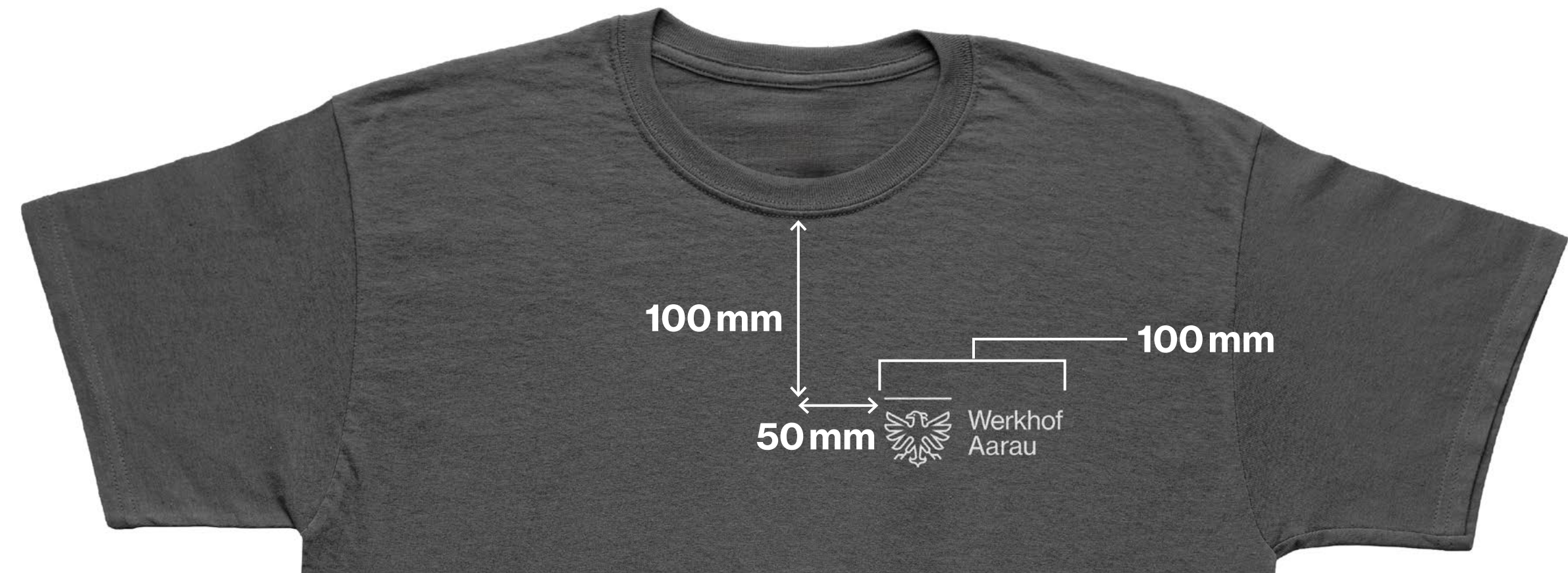
Die Fahrzeuge des Werkhofes werden mit dem Zusatz der «Abteilung» beschriftet (z.B. Schreinerei, Logistik usw.).



Werkhof-Kleidung

T-Shirts, Poloshirts und Pullover

Die T-Shirts/Poloshirts/Pullover des Werkhofes sind dunkelgrau oder orange. Das Logo wird auf den dunkelgrauen Textilien in der weissen Version und auf den orangen Textilien in der schwarzen Version auf der Brust links aufgedruckt. Die Breite der gesamten Beschriftung beträgt 100 mm.



Werkhof-Jacke

Die Jacken (Regenjacke, Arbeitsjacke) des Werkhofes sind orange. Das Logo wird in der schwarzen Version auf der Brust links aufgedruckt. Die Breite der gesamten Beschriftung beträgt 100 mm.

Je nach Modell können Taschen und Reißverschlüsse variieren, sodass die Massangaben abweichen können. Innerhalb einer Modellserie sind die Masse jedoch einzuhalten.



Gebäudebeschriftung

Beispiel Stockwerk

Die Gestaltung bezieht sich grundsätzlich auf den [Gestaltungsschlüssel](#).

Format

A3, 420 × 297 mm

Typografie

Titel: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 56 pt

Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 28 pt

Beim Lauftext ist zudem 6 mm «Abstand nach» definiert, um den Trennlinien genug Raum zu geben. Die Trennlinien weisen eine dicke von 1,5 pt auf.

Ränder

70 mm oben

70 mm unten

17,5 mm rechts

17,5 mm links

Logohöhe

35 mm

Blutbalken

315 × 7 mm, 14 mm Abstand zum oberen Rand

2. Obergeschoss

Anmeldung Stadtpräsident und Stadtschreiber	222 ←
Stadtkanzlei	222 ←
Kommunikationsstelle	203 →
Personalwesen	205 →
Inventuramt	232 ←
Organisation & Strategie	235 / 236 ←



Beispiel Büro

Die Gestaltung bezieht sich grundsätzlich auf den [Gestaltungsschlüssel](#).

Format

A5, 210 × 148 mm

Typografie

Titel: Neue Haas Grotesk 75 Bold, 58/29 pt

Lauftext: Neue Haas Grotesk 55 Roman, 14,5 pt

Ränder

36 mm oben

36 mm unten

9 mm rechts

9 mm links

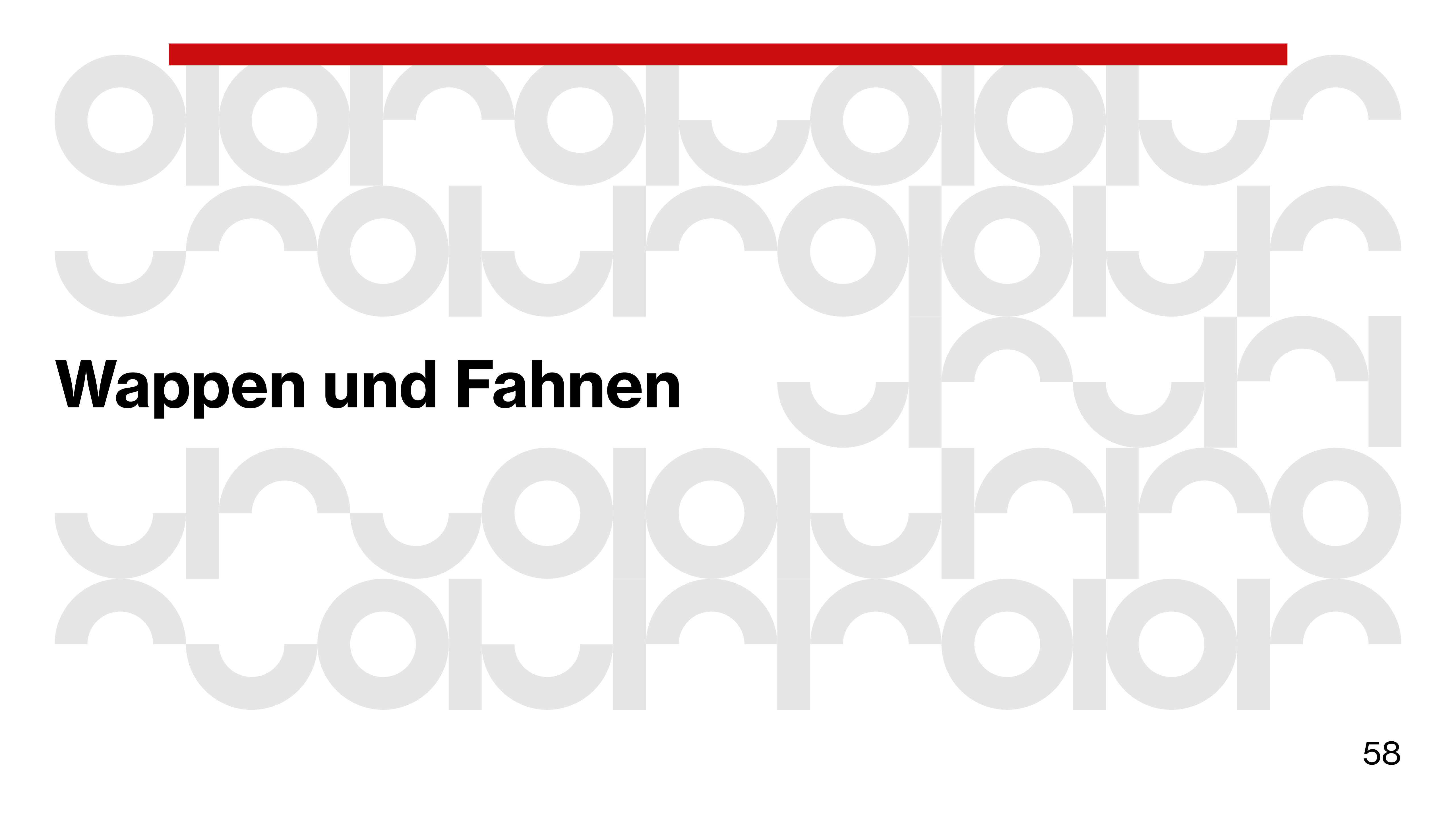
Logohöhe

18 mm

Blutbalken

156 × 3,6 mm, 7,2 mm Abstand zum oberen Rand





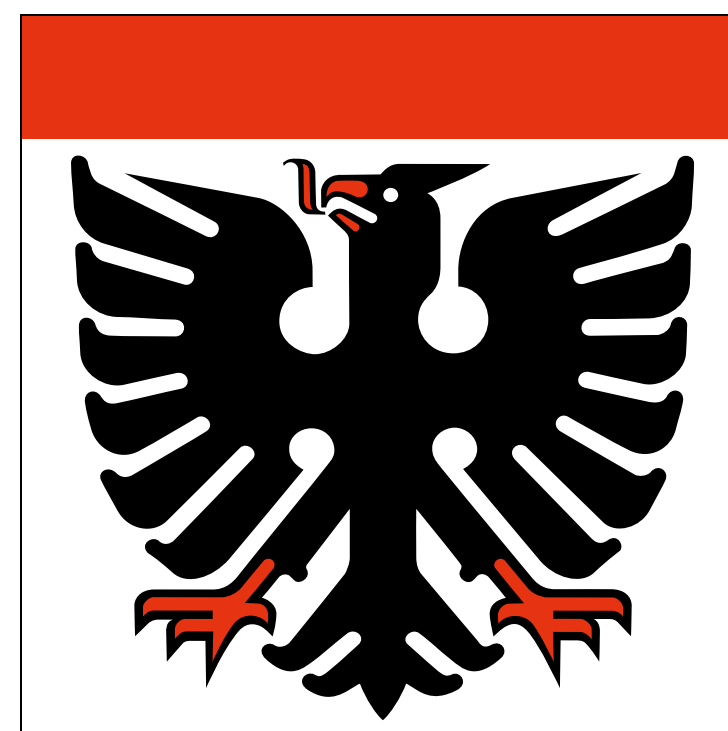
Wappen und Fahnen

Wappen und Fahnen

Das Wappen und die Fahnen der Stadt Aarau werden ausschliesslich in zwei Versionen verwendet. Sie sind in Form und Farbe unveränderlich. Sie dürfen ausserdem weder mit grafischen Elementen noch mit Textzusätzen kombiniert werden.

Gut zu wissen

Aarauer Wappen-/Fahnen-Rot und Aarauer Logo-Rot sind nicht identisch.



Wappen-Rot

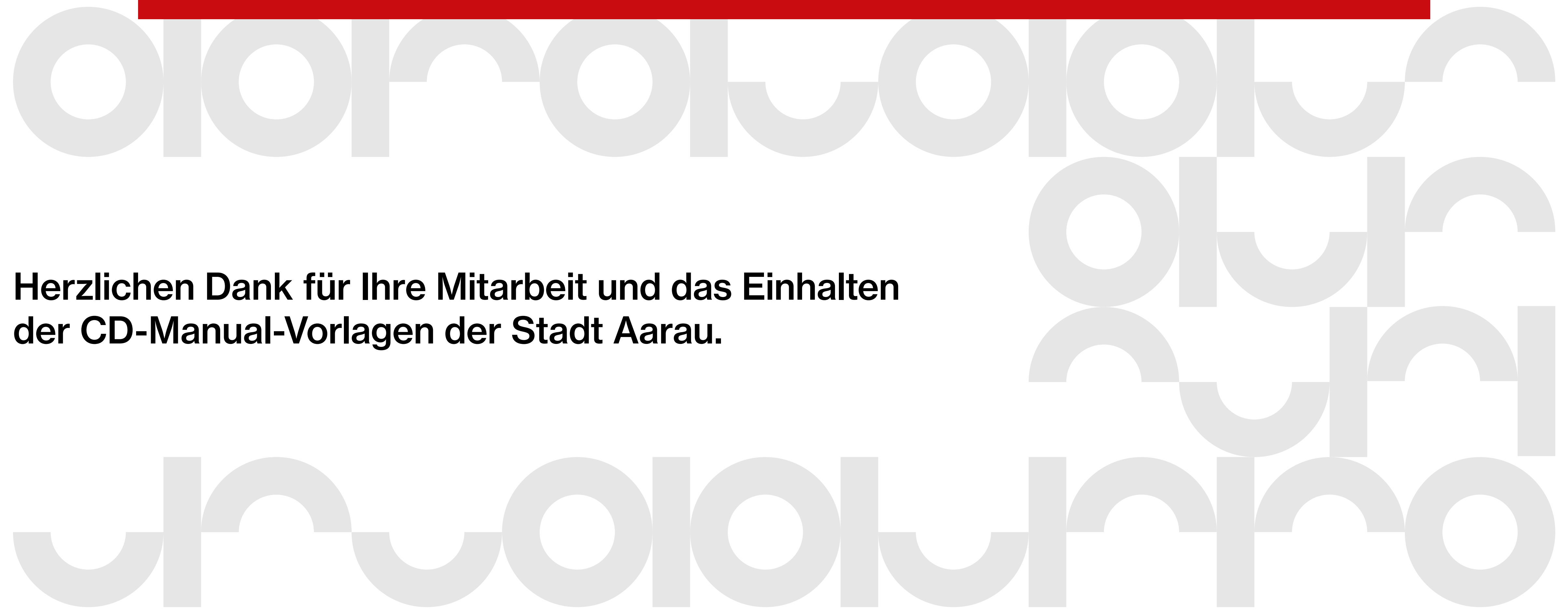
PANTONE 032 C
C0, M90, Y100, K0
R240, G0, B0
#f00000
RAL 3020

Schwarz

PANTONE Process Black C
C0, M0, Y0, K100
R0, G0, B0
#000000
RAL 9005

Weiss

R255, G255, B255
#ffffff
RAL 905



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und das Einhalten
der CD-Manual-Vorlagen der Stadt Aarau.**